



Bedienungsanleitung · Operating Instructions · Instructions d'utilisation ·
Manuale originale di funzionamento · Bruksanvisning · Kézipumpás
szívóemelő · Инструкция по эксплуатации

Veribor® Befestigungshilfen	3
Veribor® Fixing Aids	7
Aides à la fixation Veribor®	11
Veribor® bevestigingshulp	15
Auxiliares de fijación Veribor®	19
Veribor® Aiuti per il fissaggio	23
Veribor® fästhjälpmedel	27
Veribor® rögzítési segédeszközök	31

01 Allgemeine Hinweise

Lesen Sie vor Verwendung der Befestigungshilfe (Bfh) die in dieser Bedienungsanleitung enthaltenen Hinweise zur Verwendung sorgfältig durch. Bewahren Sie diese Bedienungsanleitung für den späteren Gebrauch auf und geben Sie sie mit dem Gerät an Nachbesitzer weiter.

02 Hinweise zum Umweltschutz








Die verwendeten Verpackungsmaterialien sind recyclebar. Entsorgen Sie nicht mehr benötigte Verpackungsmaterialien gemäß den örtlich geltenden Vorschriften. Das Produkt darf innerhalb der Europäischen Union nicht im normalen Hausmüll entsorgt werden. Entsorgen Sie das Gerät über einen Entsorgungsbetrieb.

03 Verwendete Symbole

⚠ **Warnung** - Wird verwendet für eine möglicherweise gefährliche Situation, die zu schweren, bis hin zu tödlichen Körperverletzungen führen kann. Außerdem warnt es vor Sachschäden. Zur Vermeidung der Gefahr unbedingt die hier aufgeführten Anweisungen befolgen.

i **Hinweis** - Ein Hinweis kennzeichnet zusätzliche Informationen, die den Umgang mit dem Gerät erleichtern.

04 Technische Details

Veribor® Befestigungshilfe Ø 120 mm, Alu, Fv max 30 kg BO 600.2G1, BO 600.2G2, BO 600.2G2K, BO 600.2G2N, BO 600.2G2S, BO 600.2S3, BO 600.20, BO 600.20N, BO 600.20R, BO 600.20RU, BO 600.22RN, BO 600.20S, BO 600.20U, BO 600.20V, BO 600.21, BO 600.24	
Veribor® Befestigungshilfe Ø 150 mm, Alu, Fv max 40 kg BO 600.215, BO 600.215U, BO 600.215V	
Veribor® Befestigungshilfe Ø 90 mm, Alu, Fv max 20 kg BO 600.90, BO 600.90L, BO 600.90U, BO 600.90V, BO 600.92, BO 600.92N, BO 600.92U, BO 600.92V, BO 600.92VU, BO 600.94	
Veribor® Saugkopf Ø 120 mm, Kunststoff schwarz, Fv max 30 kg SP 6020.02	
Veribor® Saugkopf Ø 150 mm, Kunststoff schwarz, Fv max 40 kg SP 6020.09	
Silberschnitt® Linealanschlag Ø 55 mm, Stahl verzinkt, Fv max 6 kg BO 670.0, BO 670.0U, BO 670.1, BO 670.1U, BO 670.3, BO 670.5	
Deko-Saughalter Ø 62 mm, Kunststoff, Fv max 15 kg BO 672.0, BO 672.10	
Veribor® Befestigungshilfe Ø 36,5 mm, Alu, Fv max 4 kg BO 650.11	
Veribor® Befestigungshilfe Ø 55 mm, Alu, Fv max 6 kg BO 633.11	

05 Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Befestigungshilfen **Bfh** dienen als Befestigungspunkte an glatten und gasdichten Oberflächen. An den in den **Bfh** eingebrachten (Gewinde-) Bohrungen können kundenspezifische Halterungen angebracht werden. Der Anwender ist verpflichtet, die durch seine kundenspezifischen Halterungen auftretenden Lastfälle zu berücksichtigen und entsprechend der maximal angegebenen Traglast zu bewerten. Es obliegt dem Anwender, die bestimmungsgemäße Verwendung zu definieren.

I Gerne bietet Bohle hierzu eine Hilfestellung. Bitte verwenden Sie die abgebildete Zeichnung im Kapitel 15 Anhang, um ihre Anwendung zu beschreiben.

Die **Bfh** sind ausdrücklich nicht zum Heben und Tragen von Lasten oder zum Sichern von Personen geeignet. Bohle übernimmt keine Haftung wenn:

- Die **Bfh** nicht bestimmungsgemäß verwendet wird,
- Die **Bfh** eigenmächtig umgebaut oder verändert wird,
- Bauteile oder Ersatzteile anderer Hersteller verwendet werden,
- Die **Bfh** falsch oder durch nicht befugte Personen verwendet wird,
- Die **Bfh** nicht regelmäßig gewartet wird,
- Warnungen, Hinweise und Vorschriften in dieser Betriebsanleitung nicht eingehalten werden.

⚠ Von der **Bfh** können bei nicht bestimmungsgemäßer Verwendung Gefahren ausgehen!

- Das Gerät ausschließlich bestimmungsgemäß verwenden.
- Die in dieser Bedienungsanleitung beschriebenen Vorgehensweisen einhalten.

06 Allgemeine Sicherheitshinweise

Beachten Sie die folgenden Regeln, um ein hohes Maß an Sicherheit bei der Benutzung der **Bfh** zu erreichen:

- Befolgen Sie die Hinweise in dieser Bedienungsanleitung.
- Alle Arbeiten an der **Bfh** (Inbetriebnahme, Bedienung, Wartung und Störungssuche und -beseitigung) dürfen nur durch Fachpersonal oder unterwiesene Personen, die für die betreffenden Arbeiten ausgebildet sind, vorgenommen werden.
- Verwenden Sie die **Bfh** niemals als Halt für Personen.
- Verwenden Sie die **Bfh** niemals in Verbindung mit einem Kran oder anderen Hebezeugen.
- Beachten Sie, dass der Luftdruck mit zunehmender Höhe über dem Meeresspiegel abnimmt und sich somit auch die Traglast reduziert. Ab 1600 m ü NN ist die Verwendung der **Bfh** verboten.
- Bei Hitze, Kälte, Feuchtigkeit oder Verschmutzung, insbesondere bei ungepflegter oder beschädigter Saugscheibe ist die Haltekraft der **Bfh** deutlich verringert bis zu ihrem völligen Verlust.
- Prüfen Sie in jedem Fall die Eignung der **Bfh** für den beabsichtigten Verwendungszweck. Sichern Sie die zu befestigenden Gegenstände gegen Herabfallen oder Kippen ab.
- **Bfh** dürfen nicht extremer Hitze (z. B. offenem Feuer, permanenter direkter Sonneneinstrahlung) ausgesetzt werden. Temperaturen von dauerhaft über 40°C sind verboten.
- **Bfh** dürfen nicht extremer Kälte (z. B. Frost) ausgesetzt werden. Temperaturen von dauerhaft unter 0°C sind verboten.
- Keine Veränderungen, An- und Umbauten am **Bfh** vornehmen. Dies gilt insbesondere für Sicherheitseinrichtungen. Eigenmächtige Umbauten und Veränderungen führen zum Erlöschen der Gewährleistung.
- Der Einsatz des **Bfh** in einem explosionsgefährdetem (ATEX-) Bereich ist verboten
- Das Bedienen des **Bfh** unter Einwirkung von Medikamenten, welche die Wahrnehmungs- bzw. Reaktionsfähigkeit beeinflussen, und unter Einfluss von Drogen und Alkohol ist verboten
- Versuchen Sie niemals rissiges oder gesprungenes Glas anzusaugen
- Sollte eine Vakuumanzeige an der **Bfh** verbaut sein, muss der Bediener jederzeit in der Lage sein, die Vakuumanzeige zu sehen. Nur so kann er beurteilen, ob ein ausreichendes Vakuum vorliegt.

I Um Gesundheitsgefahren zu minimieren, ist bei allen Arbeiten mit der **Bfh** die persönliche Schutzausrüstung zu tragen.

⚠ Bei der Arbeit mit dem **Bfh** bestehen unterschiedliche Gesundheitsgefahren, wie Quetschung, Einklemmen oder herabfallende Gegenstände!



Tragen Sie Sicherheitsschuhe



Tragen Sie feste Schutzhandschuhe



Tragen Sie enganliegende, reißfeste Arbeitsschutzbekleidung

07 Funktionsbeschreibung

Alle **Bfh** verfügen über einen Kipphebel (A), eine Saugscheibe (B) und ggf. über eine Vakuumanzeige (C). Durch Umlegen des Kipphebels (A) wird ein Vakuum zwischen der Saugscheibe (B) und einer gasdichten Oberfläche erzeugt. Bei ausreichendem Vakuum ist die **Bfh** mit der Oberfläche verbunden.

i Bemerkt der Bediener ein Nachlassen des Vakuums, muss die **Bfh** gelöst und neu angebracht werden.

Durch Lösen des Kipphebels (A) wird die Befestigungshilfe von der Oberfläche gelöst. Es obliegt der Sorgfaltspflicht des Anwenders, sicherzustellen, dass sich beim Ansaugen keinerlei Schäden an der Ansaugfläche entstehen (z. B. Glasbruch bei dünnem Glas oder Verbiegen von dünnen Blechen).

i Stellen Sie sicher, dass die Oberfläche geeignet ist, die über den Sauger erzeugte Kräfteinleitung aufzunehmen

Da die Saugscheibe aus haftungsstarkem Gummi hergestellt ist, kann nach den ersten und nach sehr langen Anwendungen ein dunkler Ring auf der Oberfläche zurückbleiben. Dieser lässt sich mit Bohle Spezialreiniger (BO 51 079 10) entfernen. Führen Sie zuerst eine Probereinigung an einer verdeckten Stelle durch, um die Wirkung des Spezialreinigers auf dem Untergrund zu testen.

08 Handhabung/Ansaugen

⚠ Verletzungsgefahr durch Herabfallen einer Last wegen einer beschädigten **Bfh**

- Vergewissern Sie sich vor jedem Gebrauch von der Funktionstüchtigkeit der **Bfh**.
- Achten Sie insbesondere auf alle Gummischeiben. Sie müssen sauber, trocken und unbeschädigt sein.
- Prüfen Sie vor jedem Gebrauch alle Gummischeiben auf mögliche Funktionseinschränkung wegen verminderter Elastizität (z. B. aufgrund von Alterung, Abnutzung, unsachgemäßer Wartung oder Lagerung)
- Ersetzen Sie beschädigte Gummischeiben oder Gummischeiben mit eingeschränkter Haltekraft umgehend.
- Die anzusaugende Oberfläche und alle Gummischeiben müssen sauber, trocken, öl- und fettfrei sein.
- Auf unebenen, rauen und porösen Oberflächen verringert sich die Haltekraft deutlich bis zu ihrem völligen Verlust.
- Verschmutzungen zwischen Gummischeibe und Untergrund können den Untergrund und die Gummischeibe beschädigen.
- Testen Sie vorab die Tragfähigkeit der **Bfh** an der gewählten Oberfläche
- Bewerten Sie vorab alle Umwelteinflüsse, die die Anwendung der **Bfh** beeinflussen können (Schneelasten, Wasser, Wind, auch Durchzug)

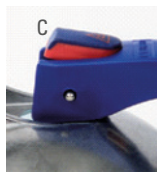
Drücken Sie den **Bfh** fest auf die anzusaugende Oberfläche. Die Gummischeibe muss dabei entspannt sein und flach aufliegen. Zum Erzeugen des Vakuums klappen Sie die Kipphebel (A) um. Der Widerstand bei der Unterdruckerzeugung muss deutlich spürbar sein. Bei den **Bfh** BO 672.0 und 672.10 wird das Vakuum durch Drehen des Bolzens D erzeugt.



Bei Ausführungen mit Vakuumanzeige gilt:



Vakuum i.O.



Vakuum n.i.O.

- I** Kann kein konstantes Vakuum erzeugt werden, müssen Sie die Funktion der **Bfh** auf einer planen, sauberen und fettfreien Glasscheibe testen. Wenn die Funktion des Saughebers auf dieser Testfläche einwandfrei ist, dann ist die Oberfläche Ihrer Anwendung nicht geeignet.

09 Lösen

- △** Vergewissern Sie sich, dass angebrachte Lasten beim Lösen der **Bfh** ausreichend gesichert sind.

Lösen Sie den Kipphebel (A). Die Gummischeibe (B) kehrt in ihre ursprüngliche flache Position zurück. Bei den **Bfh** BO 672.0 und 672.10 wird das Vakuum durch Drehen des Bolzens D deaktiviert. Nehmen Sie die **Bfh** vom angesaugten Untergrund ab.

- △** Verletzungsgefahr durch Herabfallen, Umkippen oder Wegrollen von Teilen. Beim Absetzen und Lösen der **Bfh** kann es zu unerwarteten Bewegungen von Teilen kommen! Sichern Sie alle Teile gegen Fallen, Kippen und Rollen.

- I** Falls die Gummischeibe (C) beim Lösen noch an der Oberfläche haftet, heben Sie die Gummischeibe an der Seite mit einem Finger an, so dass Luft darunter gelangen kann. Dieser Effekt tritt gelegentlich bei neuen Gummischeiben auf und stellt keinerlei Beeinträchtigung der Funktion dar.

- △** Benutzen Sie niemals spitze oder scharfkantige Gegenstände (z. B. Schraubendreher) zum Anheben der Saugscheibe.

10 Lagerung

- Legen Sie die **Bfh** niemals mit der Gummischeibe auf einem scharfen Gegenstand ab.
- Lagern Sie die **Bfh** immer an einem sauberen, kühlen, dunklen und trockenem Ort möglichst in einem Aufbewahrungskoffer.
- Lagern Sie die **Bfh** nur mit entspannter Saugscheibe

11 Wartung und Pflege

- Halten Sie die **Bfh** und insbesondere die Saugscheibe immer sauber und frei von Ölen, Fetten und Staub.
- Setzen Sie die **Bfh** nie für längere Zeit dem Sonnenlicht aus. Sie verliert sonst schneller ihre Elastizität und kann spröde werden.
- Reinigen Sie die Saugfläche regelmäßig (mindestens wöchentlich) mit Bohle Spezialreiniger (BO 51 079 10).
- Verwenden Sie keine aggressiven Chemikalien (z.B. Lösungsmittel, Benzin, Gummi-Reinigungsmittel, Weichmacher) zum Reinigen der Saugscheibe
- Saugscheiben sind Verschleißteile (Abnutzung, Alterung). Ersetzen Sie Saugscheiben spätestens alle 2 Jahre bzw. immer, wenn sie beschädigt ist.

- I** Beachten Sie dazu auch DIN 7716 „Erzeugnisse aus Kautschuk und Gummi; Anforderungen an Lagerung, Reinigung und Wartung“

- △** Fehlerhafte oder falsche Ersatzteile beeinträchtigen die Sicherheit erheblich. Sie können Beschädigungen, Fehlfunktionen bis zum kompletten Funktionsversagen verursachen. Verwenden Sie ausschließlich Original-Ersatzteile.

12 Ersatzteile

Bohle hält für Saugheber verschiedene Ersatzteile bereit. Sollten Sie Ersatzteile benötigen, wenden Sie sich bitte an: saugheber@bohle.de oder telefonisch unter +49 2129 5568-0

13 Gewährleistung und Retouren

Retourenservice · T +49 2129 5568-549 · retourenservice@bohle.de

14 Weitere Informationen

Wenn Sie Fragen haben, die in dieser Anleitung nicht beantwortet werden, zum Beispiel bei speziellen Problemen oder Sonderanwendungen, wenden Sie sich bitte an unser Fachpersonal.

01 General Information

Read the instructions contained in these operating instructions carefully before using the fixing aid (FA). Keep these operating instructions for future reference and pass them on to any future owners together with the device.

02 Environmental Protection Notes

The packaging materials used can be recycled. Please dispose of packaging material that is no longer used according to the local provisions. Within the European Union, the product must not be disposed of with normal household waste. Use a waste disposal company for this purpose.

03 Symbols Used

⚠ Warning - This symbol is used for a potentially hazardous situation which can lead to severe or fatal personal injuries. In addition, it warns of potential property damage. The instructions provided must be strictly followed to avoid any danger.

ℹ Hinweis - A note contains additional information which facilitates handling the device.

04 Technical Data

Veribor® Fixing Aid, Ø 120 mm, aluminium, PF (preload force) max. 30 kg BO 600.2G1, BO 600.2G2, BO 600.2G2K, BO 600.2G2N, BO 600.2G2S, BO 600.2S3, BO 600.2O, BO 600.2ON, BO 600.2OR, BO 600.2ORU, BO 600.22RN, BO 600.2OS, BO 600.2OU, BO 600.2OV, BO 600.21, BO 600.24	
Veribor® Fixing Aid, Ø 150 mm, aluminium, PF (preload force) max. 40 kg BO 600.215, BO 600.215U, BO 600.215V	
Veribor® Fixing Aid, Ø 90 mm, aluminium, PF (preload force) max. 20 kg BO 600.90, BO 600.90L, BO 600.90U, BO 600.90V, BO 600.92, BO 600.92N, BO 600.92U, BO 600.92V, BO 600.92VU, BO 600.94	
Veribor® Suction Head, Ø 120 mm, black plastic, PF (preload force) max. 30 kg SP 6020.02	
Veribor® Suction Head, Ø 150 mm, black plastic, PF (preload force) max. 40 kg SP 6020.09	
Silberschnitt® Straight Edge Holder, Ø 55 mm, zinc-plated steel, PF (preload force) max. 6 kg BO 670.0, BO 670.0U, BO 670.1, BO 670.1U, BO 670.3, BO 670.5	
Suction Wall Hanger, Ø 62 mm, plastic, PF (preload force) max. 15 kg BO 672.0, BO 672.10	
Veribor® Fixing Aid, Ø 36.5 mm, aluminium, PF (preload force) max. 4 kg BO 650.11	
Veribor® Fixing Aid, Ø 55 mm, aluminium, PF (preload force) max. 6 kg BO 633.11	

05 Intended Use

The fixing aids (FAs) serve as fixing points on smooth and gastight surfaces. Customer-specific holders can be attached to the (threaded) holes in the FA. The user is responsible for taking into account the loading conditions arising due to the use of customer-specific holders and evaluate these conditions according to the indicated maximum carrying capacity. It is the user's duty to define the intended use.

I Bohle is happy to assist if needed. Please use the drawings in chapter 15 "Annex" to describe your application.

The FAs are expressly not suitable for lifting and carrying loads or for securing persons. Bohle does not accept liability if:

- The FA is used improperly.
- The FA is modified or altered without authorisation.
- Components or spare parts of other manufacturers are used.
- The FA is used incorrectly or by non-authorised persons.
- The FA is not serviced regularly.
- The warnings, instructions and regulations of this manual are not observed.

⚠ The FA might present a danger if not used as intended!

- The device must be used exclusively according to its intended use.
- All procedures described in this operating manual must be adhered to.

06 General Safety Instructions

Please observe the following rules to achieve a high degree of safety when using the FA:

- Follow the instructions in this operating manual.
- All work carried out on the FA (commissioning, operation, maintenance, troubleshooting and fault elimination) must only be carried out by qualified or instructed personnel who have undergone appropriate training.
- Never use the FA as a support for people.
- Never use the FA in conjunction with a crane or other lifting equipment.
- Note that the air pressure decreases the higher you are above sea level and therefore also reduces the load capacity. Starting from 1,600 m above sea level, the use of FAs is forbidden.
- The holding capacity of the FA is significantly reduced up to its total loss in hot, cold, humid, or dirty conditions, especially if the suction pad is not maintained or damaged.
- Always check the suitability of the FA for its intended use. Secure the objects to be fixed against falling or tipping over.
- FAs must not be subjected to extreme heat (e. g. open flames, constant direct sunlight). Temperatures consistently above approx. 40°C must be avoided at all costs.
- FAs must not be subjected to extreme cold (e. g. frost). Temperatures consistently below 0°C are not permissible.
- Do not make any modifications, additions, or conversions to the FA. This applies particularly to safety installations. Unauthorised alterations or modifications will void the warranty.
- The use of the FA in a potentially explosive atmosphere (ATEX) is prohibited.
- It is prohibited to operate the FA under the effect of medication which affects responsive and perceptive faculties, and under the effect of alcohol and drugs.
- Never try to work with cracked or chipped glass.
- If the FA is equipped with a vacuum indicator, the indicator reading should be visible to the user at all times. Only in this way is he/she able to tell whether the generated vacuum is sufficient.

I Personal protective equipment must be worn for all work carried out on the FA to minimise health risks.

⚠ Working with the FA poses different health risks, such as the danger of crushing, trapping, or of objects falling!



Wear safety shoes.



Wear robust protective gloves.



Wear tight-fitting, tear-resistant protective clothing.

07 Functional Description

All FAs are equipped with a lever (A), a suction pad (B), and a vacuum indicator (C), if applicable. By engaging the lever (A), a vacuum is generated between the suction pad (B), and a gastight surface. If the vacuum is sufficient, the FA is attached to the surface.

I If the user notices a loss of vacuum, the FA must be removed and re-attached.

The fixing aid can be removed from the surface by loosening the lever (A). It is the responsibility of the user to ensure that generating the vacuum does not cause damage to the suction surface (e. g. glass breakage with thin glass or the bending of thin sheets).

I Make sure that the surface is suitable to withstand the intended force to be applied by the suction device.

As the suction pads are made of high grip rubber, a dark ring may remain on the surface after the initial application and after applications for a longer duration. It can normally be removed easily with Bohle Special Glass Cleaner (BO 5107910). First, use the product to clean a concealed spot to test the effect of the special glass cleaner on the surface.

08 Handling/Vacuum Generation

△ Risk of injury caused by the load falling due to a damaged FA!

- Make sure that the FA is working properly before each use.
- Pay particular attention to all rubber pads. They must be clean, dry and undamaged.
- Before each use, check all rubber pads for potential functional limitations due to reduced elasticity (e. g. due to ageing, wear, improper maintenance, or storage).
- Immediately replace the damaged rubber pads or rubber pads with reduced holding capacity.
- The suction surface and all rubber pads must be clean, dry, and free from oil and grease.
- The holding capacity is reduced up to its total loss on uneven, rough, and porous surfaces.
- Contamination between the surface and the rubber pad can damage both the surface and the pad.
- Test the carrying capacity of the FA on the selected surface before use.
- Evaluate all environmental influences which could affect the application of the FA (snow loads, water, wind, and draughts) beforehand.

Press the FA firmly on the suction surface. The rubber pads must be relaxed and lie flat on the surface. Engage the lever (A) for generating the vacuum. You should noticeably feel the resistance produced by the vacuum. For the FAs BO 672.0 and 672.10, the vacuum is generated by turning pin D.

I If no constant vacuum is achieved, you must test the function of the FA on a separate flat, clean, and grease-free pane of glass. If the function of the suction lifter is perfect on the test surface, then the surface of your application is not suitable.



The following applies to models with vacuum indicator:



Vacuum OK



Vacuum not OK

09 Removing

⚠ Make sure that the attached load is properly secured when removing the FA.

Loosen the lever (A). The rubber pad (B) will return to its original flat position. For the FAs BO 672.0 and 672.10, the vacuum is deactivated by turning pin D. Detach the FA from the suction surface.

⚠ Risk of injury caused by parts falling, tipping over, or rolling away. Unexpected movements of parts may occur when setting down and releasing the FA! Secure all parts against falling, tipping over, or rolling away.

❗ If the rubber pad (C) remains stuck to the surface, raise the rubber pad on the side with a finger so that air can get underneath it. This effect occasionally occurs with new rubber pads and will not impair the function.

⚠ Never use pointed or sharp objects (e. g. screwdriver) for lifting the suction pad.

10 Storage

- Never put down the FA with its rubber pad onto a sharp object.
- Always store the FA in a clean, cool, dark, and dry location using a storage case, if possible.
- Store the FA only with a relaxed suction pad.

11 Care and Maintenance

- Always keep the FA and especially its suction pad clean and free from oils, grease, and dust.
- Never expose the FA to direct sunlight for prolonged periods of time. It may otherwise lose its elasticity more quickly and become brittle.
- Clean the surfaces of the suction pads regularly (at least once a week) with Bohle Special Cleaner (BO 5107910).
- Do not use aggressive chemicals (e. g. solvents, gasoline, rubber cleaners, plasticisers) for cleaning the suction pad.
- Suction pads are subject to wear and ageing. Replace the suction pads every 2 years at the latest or immediately if damaged.

❗ In addition, please observe DIN 7716 "Rubber products; requirements for storage, cleaning and maintenance".

⚠ Defective or wrong spare parts considerably affect safety. They can cause damage, malfunctions up to the complete failure of the device. Please use exclusively original spare parts.

12 Spare Parts

Bohle has different spare parts for suction lifters in stock. If you need spare parts, please contact: saugheber@bohle.de or calling +49 2129 5568-0

13 Warranty and Returns

Return Service · T +49 2129 5568-549 · retourenservice@bohle.de

14 Further Information

If you have questions that have not been answered in these operating instructions, e. g. concerning specific problems or special applications, please get in touch with our expert staff.

01 Informations générales

Avant d'utiliser l'aide à la fixation (Aâf), lisez attentivement les instructions d'utilisation contenues dans ce manuel d'utilisation. Conservez ce mode d'emploi pour une utilisation ultérieure et transmettez-le avec l'appareil aux propriétaires suivants.

02 Notes sur la protection de l'environnement

Les matériaux d'emballage utilisés peuvent être recyclés. Mettez au rebut les matériaux d'emballage qui ne sont plus nécessaires, conformément aux réglementations locales. Le produit ne doit pas être jeté avec les déchets ménagers normaux dans l'Union européenne. Mettez l'appareil au rebut en le confiant à une entreprise spécialisée.

03 Symboles utilisés

⚠ Avertissement - Utilisé pour indiquer une situation potentiellement dangereuse qui, si elle n'est pas évitée, peut entraîner la mort ou des blessures graves. Il met également en garde contre les dommages matériels. Pour éviter le danger, assurez-vous de suivre les instructions énumérées ici.

I Note - Une note indique des informations supplémentaires qui facilitent l'utilisation de l'appareil.

04 Données techniques

Veribor® aide à la fixation Ø 120 mm, alu, max 30 kg BO 600.2G1, BO 600.2G2, BO 600.2G2K, BO 600.2G2N, BO 600.2G2S, BO 600.2S3, BO 600.20, BO 600.20N, BO 600.20R, BO 600.20RU, BO 600.22RN, BO 600.20S, BO 600.20U, BO 600.20V, BO 600.21, BO 600.24	
Veribor® aide à la fixation Ø 150 mm, alu, max 40 kg BO 600.215, BO 600.215U, BO 600.215V	
Veribor® aide à la fixation Ø 90 mm, alu, max 20 kg BO 600.90, BO 600.90L, BO 600.90U, BO 600.90V, BO 600.92, BO 600.92N, BO 600.92U, BO 600.92V, BO 600.92VU, BO 600.94	
Veribor® tête de succion Ø 120 mm, plastique noir, max 30 kg SP 6020.02	
Veribor® tête de succion Ø 150 mm, plastique noir, max 40 kg SP 6020.09	
Silberschnitt® butée de règle Ø 55 mm, acier galvanisé, max 6 kg BO 670.0, BO 670.0U, BO 670.1, BO 670.1U, BO 670.3, BO 670.5	
Ventouse décorative Ø 62 mm, plastique, max 15 kg BO 672.0, BO 672.10	
Veribor® Aide à la fixation Ø 36,5 mm, alu, max 4 kg BO 650.11	
Veribor® Aide à la fixation Ø 55 mm, alu, max 6 kg BO 633.11	

05 Utilisation prévue

Les aides à la fixation **Aâf** servent de points de fixation sur des surfaces lisses et étanches aux gaz. Des supports spécifiques au client peuvent être fixés aux trous (filetés) prévus dans la **Aâf**. L'utilisateur est tenu de prendre en compte les cas de charge découlant de ses supports spécifiques au client et de les évaluer en fonction de la charge maximale spécifiée. Il est de la responsabilité de l'utilisateur de définir l'utilisation prévue.

I Bohle se fera un plaisir de vous aider à cet égard. Veuillez utiliser le dessin illustré dans le chapitre 15 Annexe, pour décrire votre application.

Les **Aâf** ne sont expressément pas adaptées au levage et au transport de charges ou à l'arrimage de personnes. Bohle n'assume aucune responsabilité si :

- La **Aâf** n'est pas utilisée comme prévu,
- La **Aâf** est modifiée ou changée sans autorisation,
- Des composants ou des pièces de rechange d'autres fabricants sont utilisés,
- La **Aâf** est utilisée de manière incorrecte ou par des personnes non autorisées,
- La **Aâf** n'est pas entretenue régulièrement,
- Les avertissements, les remarques et les règlements de ce manuel d'utilisation ne sont pas respectés.

⚠ Des dangers peuvent découler de la **Aâf** si elle n'est pas utilisée comme prévu !

- N'utilisez l'appareil que pour l'usage auquel il est destiné.
- Respectez les procédures décrites dans ce mode d'emploi.

06 Instructions générales de sécurité

Respectez les règles suivantes pour atteindre un niveau élevé de sécurité lors de l'utilisation de la **Aâf**:

- Suivez les instructions de ce manuel d'utilisation.
- Tous les travaux sur la **Aâf** (mise en service, utilisation, entretien et dépannage) ne doivent être effectués que par du personnel spécialisé ou des personnes formées à cet effet.
- Ne jamais utiliser la **Aâf** comme support pour les personnes.
- N'utilisez jamais la **Aâf** en conjonction avec une grue ou un autre équipement de levage.
- Notez que la pression atmosphérique diminue avec l'augmentation de l'altitude au-dessus du niveau de la mer et que la capacité de charge est donc également réduite. Au-dessus de 1600 m d'altitude, l'utilisation la **Aâf** est interdite.
- En cas de chaleur, de froid, d'humidité ou de saleté, surtout si le disque d'aspiration n'est pas entretenu ou endommagé, la force de maintien de la **Aâf** est considérablement réduite jusqu'à sa perte totale.
- Dans tous les cas, vérifiez l'adéquation de la **Aâf** à l'utilisation prévue. Sécurisez les objets à fixer pour éviter qu'ils ne tombent ou ne basculent.
- La **Aâf** ne doit pas être exposée à une chaleur extrême (par exemple, feu ouvert, lumière directe permanente du soleil). Les températures permanentes supérieures à 40°C sont interdites.
- La **Aâf** ne doit pas être exposée à un froid extrême (par exemple le gel). Les températures permanentes inférieures à 0°C sont interdites.
- N'effectuez pas de modifications, d'ajouts ou de conversions sur la **Aâf**. Cela s'applique en particulier aux équipements de sécurité. Les modifications et altérations non autorisées annuleront la garantie.
- L'utilisation dans une zone explosive (ATEX) est interdite.
- Il est interdit d'utiliser la **Aâf** sous l'influence de drogues qui affectent la capacité de perception ou de réaction, et sous l'influence de drogues et d'alcool.
- N'essayez jamais d'aspirer du verre fêlé ou ébréché.
- Si un indicateur de vide est installé sur la **Aâf**, l'opérateur doit être en mesure de voir l'indicateur de vide à tout moment. C'est la seule façon pour lui de juger si le vide est suffisant

I Afin de minimiser les risques pour la santé, le port d'un équipement de protection individuelle est obligatoire lors de tout travail avec la **Aâf**.

⚠ Lors du travail avec la **Aâf**, il existe différents risques pour la santé, tels que l'écrasement, le coincement ou la chute d'objets !



Portez des chaussures de sécurité



Portez des gants de protection robustes



Portez des vêtements de protection ajustés et résistants à la déchirure

07 Description fonctionnelle

Toutes les Aâf sont équipées d'un levier à bascule (A), d'un disque d'aspiration (B) et, si nécessaire, d'un indicateur de vide (C). En tournant le levier à bascule (A), un vide est créé entre le disque d'aspiration (B) et une surface étanche aux gaz. Lorsque le vide est suffisant, la Aâf est connectée à la surface.

I Si l'opérateur constate une diminution du vide, la Aâf doit être libérée et rattachée. L'aide à la fixation est libérée de la surface en desserrant le levier à genouillère (A). Il est du devoir de l'opérateur de veiller à ce qu'aucun dommage ne survienne sur la surface d'aspiration pendant l'aspiration (par exemple, bris de verre mince ou pliage de tôle mince).

I Assurez-vous que la surface est apte à absorber la force générée par le disque d'aspiration.

Le disque d'aspiration étant en caoutchouc adhésif, un anneau sombre peut rester à la surface après la première et après de très longues applications. Vous pouvez l'éliminer avec le nettoyant spécial Bohle (BO 51 079 10). Effectuez d'abord un nettoyage d'essai sur une zone cachée pour tester l'effet du nettoyant spécial sur le support.



08 Manutention/aspiration

⚠ Risque de blessure par chute de la charge en raison d'une Aâf endommagée

- Avant chaque utilisation, assurez-vous que la Aâf soit en bon état de fonctionnement.
- Faites particulièrement attention à toutes les rondelles en caoutchouc. Elles doivent être propres, sèches et non endommagées.
- Avant chaque utilisation, vérifiez que toutes les rondelles en caoutchouc ne présentent pas d'éventuelles restrictions fonctionnelles dues à une élasticité réduite (par exemple, en raison du vieillissement, de l'usure, d'un entretien ou d'un stockage inappropriés).
- Remplacez immédiatement les rondelles en caoutchouc endommagées ou celles dont la force de maintien est réduite.
- La surface à aspirer et toutes les rondelles en caoutchouc doivent être propres, sèches et exemptes d'huile et de graisse.
- Sur les surfaces irrégulières, rugueuses et poreuses, la force de maintien est considérablement réduite jusqu'à disparaître complètement.
- La saleté entre la rondelle en caoutchouc et le substrat peut endommager le substrat et la rondelle en caoutchouc.
- Testez au préalable la capacité de charge de la Aâf sur la surface choisie.
- Évaluer à l'avance toutes les influences environnementales qui peuvent affecter l'application de la Aâf (charges de neige, eau, vent, également le courant d'air).

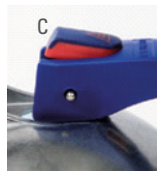
Appuyez fermement la Aâf sur la surface à aspirer. Le disque en caoutchouc doit être détendu et reposer à plat. Pour générer le vide, rabattez les culbuteurs (A). La résistance à la génération de vide doit être clairement perceptible. Sur les Aâf BO 672.0 et 672.10, le vide est généré en tournant la vis D.

I Si un vide constant ne peut être généré, vous devez tester le fonctionnement de la Aâf sur une vitre plate, propre et sans graisse. Si le fonctionnement de la ventouse est parfait sur cette surface de test, alors la surface de votre application n'est pas adaptée.

Pour les versions avec indicateur de vide:



Vide conforme





Vide non conforme

09 Relâcher

 Assurez-vous que les charges attachées sont correctement sécurisées lorsque vous desserrez le Aâf.

Relevez le levier (A). La rondelle en caoutchouc (B) reprend sa position plate. Sur les Aâf BO 672.0 et 672.10, le vide est désactivé en tournant le boulon D. Retirez la Aâf de la surface aspirée.

 Risque de blessure dû à la chute, au basculement ou au déplacement de pièces. Un mouvement inattendu des pièces peut se produire lors de la mise en place et du relâchement de la Aâf ! Protégez toutes les pièces contre les chutes, le basculement et le roulement.

 Si la rondelle en caoutchouc (C) reste collée à la surface après avoir été desserrée, soulevez la rondelle en caoutchouc sur le côté avec un doigt pour que l'air puisse passer dessous. Cet effet se produit occasionnellement avec des rondelles en caoutchouc neuves et n'affecte en rien le fonctionnement.

 N'utilisez jamais d'objets pointus ou tranchants (tournevis, par exemple) pour soulever le disque d'aspiration.


10 Stockage

- Ne posez jamais la Aâf avec le disque en caoutchouc sur un objet pointu.
- Conservez toujours la Aâf dans un endroit propre, frais, sombre et sec, si possible dans une mallette de rangement.
- Ne rangez la Aâf que lorsque le disque d'aspiration est détendu.

11 Wartung und Pflege

- Maintenez toujours la Aâf et surtout le disque d'aspiration propres et exempts d'huile, de graisse et de poussière.
- N'exposez jamais la Aâf à la lumière du soleil pendant de longues périodes. Sinon, il perdra plus rapidement son élasticité et risque de devenir cassant.
- Nettoyez régulièrement (au moins une fois par semaine) la surface d'aspiration avec le nettoyeur spécial Bohle (BO 51 079 10).
- N'utilisez pas de produits chimiques agressifs (par exemple, solvants, essence, produits de nettoyage du caoutchouc, adoucissants) pour nettoyer le disque d'aspiration.
- Les disques d'aspiration sont des pièces d'usure (usure, vieillissement). Remplacez les disques d'aspiration au moins tous les 2 ans ou dès qu'ils sont endommagés.

 Veuillez également respecter la norme DIN 7716 „Produits en caoutchouc et en caoutchouc ; exigences pour le stockage, le nettoyage et l'entretien“.

 Les pièces de rechange défectueuses ou incorrectes nuisent considérablement à la sécurité. Ils peuvent causer des dommages, des dysfonctionnements ou même une défaillance fonctionnelle complète. N'utilisez que des pièces de rechange originales.

12 Pièces de rechange

Bohle dispose de diverses pièces de rechange pour les ventouses. Si vous avez besoin de pièces de rechange, veuillez contacter : saugheber@bohle.de ou appelez le +49 2129 5568-0.

13 Garantie et retours

Retourenservice · retourenservice@bohle.de

14 Informations complémentaires

Si vous avez des questions auxquelles ce manuel ne répond pas, par exemple sur des problèmes particuliers ou des applications spéciales, veuillez contacter notre personnel technique.

01 Algemene informatie

Lees voor het gebruik van de fixeershulp (fh) aandachtig de instructies voor gebruik in deze gebruiksaanwijzing. Bewaar deze gebruiksaanwijzing voor later gebruik en geef ze samen met het toestel door aan volgende eigenaars.

02 Toelichting over milieubescherming

De gebruikte verpakkingsmaterialen kunnen worden gerecycled. Verwijder verpakkingsmateriaal dat niet langer nodig is in overeenstemming met de plaatselijk geldende voorschriften. Het product mag binnen de Europese Unie niet met het normale huisvuil worden weggegooid. Laat het apparaat afvoeren door een gespecialiseerd afvalverwerkingsbedrijf.

03 Gebruikte symbolen

⚠️ Waarning

Wordt gebruikt voor een potentieel gevaarlijke situatie die kan leiden tot ernstig, zelfs dodelijk, lichamelijk letsel. Het waarschuwt ook voor materiële schade. Om dit gevaar te voorkomen, moet u de hier vermelde instructies opvolgen.

📄 Opmerking

Een noot bevat aanvullende informatie die de bediening van het toestel vergemakkelijkt.

04 Technical Data

VERIBOR bevestigingshulp Ø 120 mm, alu, Fv = draagrichting, Fv max 30 kg BO 600.2G1, BO 600.2G2, BO 600.2G2K, BO 600.2G2N, BO 600.2G2S, BO 600.2S3, BO 600.2O, BO 600.2ON, BO 600.2OR, BO 600.2ORU, BO 600.22RN, BO 600.2OS, BO 600.2OU, BO 600.2OV, BO 600.21, BO 600.24	
VERIBOR bevestigingshulp Ø 150 mm, alu, Fv = draagrichting, Fv max 40 kg BO 600.215, BO 600.215U, BO 600.215V	
VERIBOR bevestigingshulp Ø 90 mm, alu, Fv = draagrichting, Fv max 20 kg BO 600.90, BO 600.90L, BO 600.90U, BO 600.90V, BO 600.92, BO 600.92N, BO 600.92U, BO 600.92V, BO 600.92VU, BO 600.94	
VERIBOR zuigkop Ø 120 mm, zwart kunststof, Fv = draagrichting, Fv max 30 kg SP 6020.02	
VERIBOR zuigkop Ø 150 mm, zwart kunststof, Fv = draagrichting, Fv max 40 kg SP 6020.09	
Silberschnitt lineaal aanslag Ø 55 mm, staal verzinkt Fv = draagrichting, Fv max 6 kg BO 670.0, BO 670.0U, BO 670.1, BO 670.1U, BO 670.3, BO 670.5	
Deco-zuiger Ø 62 mm, kunststof, Fv = draagrichting, Fv max 15 kg BO 672.0, BO 672.10	
VERIBOR bevestigingshulp Ø 36,5 mm, alu, Fv = draagrichting, Fv max 4 kg BO 650.11	
VERIBOR bevestigingshulp Ø 55 mm, alu, Fv = draagrichting, Fv max 6 kg BO 633.11	

05 Beoogd gebruik

De FH (fixeerhulpen) worden gebruikt als bevestigingspunten op gladde en gasdichte oppervlakken.

Klantspecifieke bevestigingen kunnen worden bevestigd aan de gaten (met schroefdraad) in de FH.

De gebruiker is verplicht rekening te houden met de belastingsgevallen die voortvloeien uit zijn klantspecifieke toepassingen en deze te evalueren aan de hand van de gespecificeerde maximale belasting.

I Het is de verantwoordelijkheid van de gebruiker om het beoogde gebruik te definiëren.

Bohle zal u daarbij graag helpen. Gebruik de geïllustreerde tekening in hoofdstuk 15 van de bijlage om uw toepassing te beschrijven.

De FH zijn uitdrukkelijk niet geschikt voor het heffen en dragen van lasten of voor het vasthouden van personen.

Bohle aanvaardt geen aansprakelijkheid indien:

- De FH wordt niet gebruikt zoals bedoeld,
- De FH zonder toestemming wordt omgebouwd of gewijzigd,
- Onderdelen of reserveonderdelen van andere fabrikanten worden gebruikt,
- De FH wordt onjuist of door onbevoegden gebruikt,
- De FH wordt niet regelmatig onderhouden,
- Waarschuwingen, aanwijzingen en voorschriften in deze gebruiksaanwijzing niet in acht worden genomen.

⚠ De FH kan gevaarlijk zijn als hij niet wordt gebruikt zoals bedoeld!

- Gebruik het apparaat alleen zoals het bedoeld is.
- Neem de in deze gebruiksaanwijzing beschreven procedures in acht.

06 Algemene veiligheidsinstructies

Neem de volgende regels in acht om een hoog veiligheidsniveau te bereiken bij het gebruik van de FH:

- Volg de aanwijzingen in deze gebruiksaanwijzing.
- Alle werkzaamheden aan de FH (inbedrijfstelling, bediening, onderhoud en verhelpen van storingen) mogen uitsluitend worden uitgevoerd door vakpersoneel of geïnstrueerde personen die voor de betreffende werkzaamheden zijn opgeleid.
- Gebruik de FH nooit als steun voor personen.
- Gebruik de FH nooit in combinatie met een kraan of andere hijswerktuigen.
- Wees ervan bewust dat de luchtdruk afneemt naarmate de hoogte boven zeeniveau toeneemt en dat dus ook het draagvermogen afneemt. Boven 1600 m boven de zeespiegel is het gebruik van de FH verboden.
- In geval van hitte, koude, vochtigheid of vuil, vooral als de zuigschijf niet wordt onderhouden of beschadigd is, wordt de houdkracht van de FH aanzienlijk verminderd tot deze volledig verloren gaat.
- Controleer in ieder geval of de FH geschikt is voor het beoogde gebruik. Beveilig de vast te maken voorwerpen tegen vallen of kantelen.
- De FH mag niet worden blootgesteld aan extreme hitte (b.v. open vuur, permanent direct zonlicht). Temperaturen permanent boven 40°C zijn verboden.
- De FH mag niet worden blootgesteld aan extreme koude (b.v. vorst). Temperaturen permanent onder 0°C zijn verboden.
- Breng geen wijzigingen, toevoegingen of verbouwingen aan in de FH. Dit geldt in het bijzonder voor veiligheidsuitrusting. Ongeoorloofde wijzigingen en aanpassingen maken de garantie ongeldig.
- Het gebruik van de FH in een potentieel explosieve atmosfeer (ATEX) is verboden.
- Het is verboden de FH te bedienen onder invloed van medicijnen die het waarnemings- of reactievermogen beïnvloeden en onder invloed van drugs en alcohol.
- Probeer nooit gebroken of gebarsten glas aan te zuigen.
- Indien op de FH een vacuüindicator is geïnstalleerd, moet de bediener de vacuüindicator te allen tijde kunnen zien. Dat is de enige manier waarop hij kan beoordelen of er voldoende vacuüm is.

I Om de gevaren voor de gezondheid tot een minimum te beperken, moeten bij alle werkzaamheden met de FH persoonlijke beschermingsmiddelen worden gedragen.

⚠ Bij het werken met de FH zijn er verschillende gevaren voor de gezondheid, zoals beknelling, knelling of vallende voorwerpen!



Draag veiligheidsschoenen



Draag beschermende handschoenen



Draag nauwe, scheurbestendige werkkleding

07 Functionele beschrijving

Alle FH hebben een hefboom (A), een zuigschijf (B) en, indien nodig, een vacuümindicator (C). Door het omzetten van de hefboom (A) wordt een vacuüm gecreëerd tussen de zuigschijf (B) en een gasdicht oppervlak.

Als het vacuüm voldoende is, wordt de FH met het oppervlak verbonden.

Indien de bediener een daling van het vacuüm opmerkt, moet de FH worden losgemaakt en opnieuw worden vastgemaakt.

De montagehulp wordt van het oppervlak losgemaakt door de hefboom (A) los te maken. Het is de zorgplicht van de gebruiker ervoor te zorgen dat tijdens het zuigen geen schade aan het zuigoppervlak ontstaat (b.v. glasbreuk bij dun glas of buigen van dunne platen).

1 Zorg ervoor dat het oppervlak geschikt is om de via de zuignap opgewekte kracht te absorberen

Aangezien de zuigschijf van aanhechtend rubber is gemaakt, kan er na de eerste en na zeer lange toepassingen een donkere ring op het oppervlak achterblijven. Dit kan verwijderd worden met Bohle speciaalreiniger (BO 51 079 10). Voer eerst een testreiniging uit op een verborgen plaats om het effect van de speciale reiniger op de ondergrond te testen.



08 Gebruik/aanzuigen

⚠ Gevaar voor letsel door vallende lading als gevolg van beschadigde FH

- Controleer voor elk gebruik of de FH in goede staat verkeert.
- Besteed bijzondere aandacht aan alle rubberen sluitringen. Ze moeten schoon, droog en onbeschadigd zijn.
- Controleer vóór elk gebruik alle rubberen sluitringen op mogelijke functiebeperkingen als gevolg van verminderde elasticiteit (bijv. door veroudering, slijtage, onjuist onderhoud of opslag).
- Vervang beschadigde rubberen sluitringen of rubberen sluitringen met verminderde houdkracht onmiddellijk.
- Het aan te zuigen oppervlak en alle rubberen sluitringen moeten schoon, droog en vrij van olie en vet zijn.
- Op oneffen, ruwe en poreuze oppervlakken wordt de houdkracht aanzienlijk verminderd tot deze volledig verloren gaat.
- Vuil tussen de rubberen sluitring en de ondergrond kan de ondergrond en de rubberen sluitring beschadigen.
- Test vooraf het draagvermogen van de FH op het gekozen oppervlak.
- Evalueer vooraf alle omgevingsinvloeden die van invloed kunnen zijn op de toepassing van de FH (sneeuwbelasting, water, wind, ook tocht).

Druk de FH stevig op het aan te zuigen oppervlak. De rubberen schijf moet ontspannen zijn en plat liggen.

Om het vacuüm op te wekken, klapt u de tuimelaars (A) omlaag.

De weerstand tegen vacuümvorming moet duidelijk merkbaar zijn.

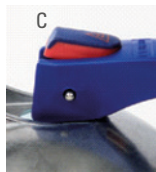
Bij de Bfh BO 672.0 en 672.10 wordt de onderdruk opgewekt door de bout D te draaien.

1 Indien geen constant vacuüm kan worden gegenereerd, moet u de werking van de FH testen op een vlakke, schone en vetvrije glasplaat. Als de werking van de zuigheffer perfect is op dit testoppervlak, dan is het oppervlak van uw toepassing niet geschikt

Bij uitvoeringen met vacuümindicator geldt



vacuüm in orde



vacuüm niet in orde

09 Lösen

⚠ Zorg ervoor dat bevestigde ladingen voldoende zijn vastgezet wanneer u de FH loslaat. Maak de hefboom (A) los. De rubberen schijf (B) keert terug naar zijn oorspronkelijke vlakke positie. Bij de FH BO 672.0 en 672.10 wordt het vacuüm gedeactiveerd door de grendel D te draaien. Verwijder de FH van het opgezogen oppervlak.

⚠ Risico op verwondingen doordat onderdelen vallen, kantelen of weggrollen. Bij het neerzetten en loslaten van de FH kunnen onverwachte bewegingen van onderdelen optreden! Beveilig alle onderdelen tegen vallen, kantelen en weggrollen.

ℹ Als de rubberen sluitring (C) na het losmaken nog steeds aan het oppervlak kleeft, til de rubberen sluitring dan met een vinger aan de zijkant op, zodat er lucht onder kan komen. Dit effect doet zich af en toe voor bij nieuwe rubberen sluitringen en schaadt de werking op geen enkele wijze.

⚠ Gebruik nooit puntige of scherpergerande voorwerpen (bijv. schroevendraaiers) om de zuigschijf op te tillen.

10 Opslag

- Plaats de FH met de rubberen schijf nooit op een scherp voorwerp.
- Bewaar de FH altijd op een schone, koele, donkere en droge plaats, indien mogelijk in een opbergkoffer.
- Berg de FH alleen op met ontspannen zuigschijf.

11 Onderhoud en verzorging

- Houd de FH en vooral de zuigschijf altijd schoon en vrij van olie, vet en stof.
- Stel de FH nooit gedurende lange tijd bloot aan zonlicht. Anders verliest het sneller zijn elasticiteit en kan het broos worden.
- Reinig het aanzuigoppervlak regelmatig (minstens eenmaal per week) met Bohle speciaalreiniger (BO 51 079 10).
- Gebruik geen agressieve chemicaliën (bijv. oplosmiddelen, benzine, rubberreinigingsmiddelen, weekmakers) om de zuigschijf te reinigen.
- Zuigschijven zijn slijtageonderdelen (slijtage, veroudering). Vervang de zuigschijven ten minste om de 2 jaar of wanneer ze beschadigd zijn.

ℹ Zie ook DIN 7716 „Rubberproducten; eisen voor opslag, reiniging en onderhoud“.

⚠ Defecte of verkeerde vervangingsonderdelen brengen de veiligheid aanzienlijk in het gedrang. Zij kunnen schade, storingen of zelfs volledige uitval van functies veroorzaken.

Gebruik alleen originele reserveonderdelen.

12 Reserve-onderdelen

Bohle heeft verschillende reserveonderdelen voor zuigheffers beschikbaar. Indien u onderdelen nodig heeft, gelieve contact op te nemen: info@bohle.nl of bel +31 318 553151.

13 Garantie en retouren

Return Service - T +31 318 553151 · info@bohle.nl

14 Verdere informatie

Als u vragen hebt die niet in deze handleiding worden beantwoord, bijvoorbeeld in geval van speciale problemen of speciale toepassingen, neem dan contact op met onze technische staf.

01 Información general

Antes de utilizar el auxiliar de fijación (AF), lea atentamente las instrucciones de uso contenidas en este manual de instrucciones. Conserve el manual de instrucciones por si necesitara consultarlo más adelante y entrégueselo junto con el aparato al siguiente propietario.

02 Indicaciones sobre la protección medioambiental

Los materiales de embalaje utilizados son reciclables. Deseche los materiales de embalaje que ya no sean necesarios de acuerdo con la normativa local vigente. Dentro de la Unión Europea, este producto no debe eliminarse con el resto de los residuos domésticos comunes. Deseche el dispositivo a través de una empresa especializada en eliminación de residuos.

03 Símbolos utilizados

⚠ Advertencia: Indica una situación potencialmente peligrosa que puede provocar lesiones corporales graves, incluso mortales. También advierte de daños materiales. Para evitar riesgos, asegúrese de seguir las instrucciones indicadas en este manual.

📄 Nota: Proporciona información adicional que facilita el manejo del dispositivo.

04 Datos técnicos

Auxiliar de fijación VERIBOR Ø 120 mm, aluminio, Fv máx. 30 kg BO 600.2G1, BO 600.2G2, BO 600.2G2K, BO 600.2G2N, BO 600.2G2S, BO 600.2S3, BO 600.20, BO 600.20N, BO 600.20R, BO 600.20RU, BO 600.22RN, BO 600.20S, BO 600.20U, BO 600.20V, BO 600.21, BO 600.24	
Auxiliar de fijación VERIBOR Ø 150 mm, aluminio, Fv máx. 40 kg BO 600.215, BO 600.215U, BO 600.215V	
Auxiliar de fijación VERIBOR Ø 90 mm, aluminio, Fv máx. 20 kg BO 600.90, BO 600.90L, BO 600.90U, BO 600.90V, BO 600.92, BO 600.92N, BO 600.92U, BO 600.92V, BO 600.92VU, BO 600.94	
Ventosa VERIBOR Ø 120 mm, plástico negro, Fv máx.. 30 kg SP 6020.02	
Ventosa VERIBOR Ø 150 mm, plástico negro, Fv máx. 40 kg SP 6020.09	
Tope para regla Silberschnitt Ø 55 mm, acero galvanizado Fv máx. 6 kg BO 670.0, BO 670.0U, BO 670.1, BO 670.1U, BO 670.3, BO 670.5	
Ventosa decoración Ø 62 mm, plástico, Fv máx. 15 kg BO 672.0, BO 672.10	
Auxiliar de fijación VERIBOR Ø 36,5 mm, aluminio, Fv máx. 4 kg BO 650.11	
Auxiliar de fijación VERIBOR Ø 55 mm, aluminio, Fv máx. 6 kg, BO 633.11	

05 Uso previsto

Los auxiliares de fijación (AF) sirven como puntos de fijación en superficies lisas y estancas al gas.

El usuario puede colocar otras fijaciones específicas en los orificios (roscados) de los AF previstos para ello.

El usuario debe tener en cuenta las cargas derivadas de las fijaciones específicas que utilice y evaluarlas de acuerdo con la carga máxima especificada.

Es responsabilidad del usuario determinar el uso previsto.

I En Bohle estaremos encantados de prestarle ayuda sobre este tema. Utilice el esquema que encontrará en el capítulo 15 (anexo) para describir el uso que quiere hacer.

No está permitido utilizar los AF para elevar y transportar cargas, así como para asegurar personas.

Bohle no asumirá ninguna responsabilidad en caso de que:

- el AF no se utilice según el uso previsto,
- el AF se transforme o modifique sin autorización,
- se utilicen componentes o piezas de recambio de otros fabricantes,
- el AF se utilice de forma incorrecta o por personas no autorizadas,
- no se someta al AF a mantenimientos periódicos,
- no se respeten las advertencias, indicaciones y disposiciones del presente manual de instrucciones.

⚠ ¡La utilización del AF para otros usos distintos a los previstos podría comportar riesgos!

- Utilice el dispositivo sólo para su uso previsto.
- Respete las indicaciones contenidas en este manual de instrucciones.

06 Instrucciones generales de seguridad

- Tenga en cuenta las siguientes indicaciones para garantizar un alto grado de seguridad al utilizar el AF:
- Siga las instrucciones de este manual.
- Todos los trabajos que se realicen con el AF (puesta en marcha, manejo, mantenimiento, detección y reparación de averías) sólo deberán realizarse por personal especializado o por personas que hayan sido formadas a tal efecto.
- Nunca utilice el AF para sostener a personas.
- Nunca utilice el AF con una grúa u otro equipo de elevación.
- Tenga en cuenta que la presión atmosférica disminuye al aumentar la altitud sobre el nivel del mar y, por tanto, la capacidad de carga también se reduce. No está permitido utilizar el AF a partir de los 1600 m de altitud.
- Con calor, frío, humedad o suciedad, especialmente si el disco de la ventosa está deteriorado o dañado, la fuerza de sujeción del AF se puede ver reducida considerablemente pudiendo llegar hasta su completa pérdida.
- Compruebe siempre que el AF es adecuado para el uso que ha previsto. Asegure los objetos a fijar para evitar que se caigan o vuelquen.
- El AF no debe exponerse a calor extremo (por ejemplo, fuego abierto, luz solar directa y constante). Está prohibida su exposición permanente a temperaturas superiores a los 40°C.
- El AF no debe exponerse a frío extremo (por ejemplo, heladas). Está prohibida su exposición permanente a temperaturas inferiores a 0°C.
- No realice ningún cambio, ampliación o modificación en el AF. Esto se aplica en particular a los dispositivos de seguridad. Las modificaciones y transformaciones no autorizadas conllevarán la pérdida de la garantía.
- Está prohibido utilizar el AF en áreas potencialmente explosivas (ATEX).
- Está prohibido utilizar el AF bajo la influencia de medicamentos que afecten a la capacidad de percepción o reacción, así como bajo la influencia de drogas y alcohol.
- No intente nunca fijar con una ventosa vidrios agrietados o astillados.
- Si el AF dispone de un indicador de vacío, el usuario debe poder verlo en todo momento. Sólo así podrá juzgar si existe suficiente vacío.

I Con el fin de minimizar los riesgos para la salud, se debe usar el equipo de protección personal durante todos los trabajos que se realicen con el AF.

⚠ Cuando se trabaja con un AF, existen diversos riesgos para la salud, como el aplastamiento, el aprisionamiento o la caída de objetos.



Es obligatorio el uso de botas



Es obligatorio el uso de guantes



Es obligatorio el uso de ropa de protección ajustada y resistente al desgarro

07 Funcionamiento

Todos los AF tienen una palanca (A), un disco de succión (B) y, en su caso, un indicador de vacío (C). Al accionar la palanca (A), se crea vacío entre el disco de succión (B) y una superficie al gas. Si hay suficiente vacío, el AF se queda fijado en la superficie del objeto.

I Si nota que el nivel de vacío disminuye, debe soltar el AF y volver a colocarlo.

El auxiliar de fijación se suelta de la superficie liberando la palanca (A).

Es obligación del usuario asegurarse de que no se produzcan daños en la superficie del objeto durante el proceso de succión (p.ej. roturas en el caso de vidrios finos o deformaciones en placas finas).

I Asegúrese de que la superficie es adecuada para soportar la fuerza generada por la ventosa. Al estar el disco de succión fabricado con goma adherente, es posible que quede un anillo oscuro en la superficie del objeto después del primer uso o de usos muy prolongados. Estos restos se pueden eliminar con el limpiador especial de Böhle (BO 51 079 10). Realice primero una prueba aplicando limpiador en una zona no visible para comprobar el efecto del limpiador en la superficie.



08 Manejo/accionamiento de la ventosa

⚠ Existe riesgo de lesiones por caída de la carga si el AF está dañado.

- Antes de cada uso, asegúrese de que el AF funciona correctamente.
- Preste especial atención a los discos de goma. Deben estar limpios, secos y en perfecto estado.
- Antes de cada uso, compruebe todos los discos de goma para ver si existen posibles problemas de funcionamiento debido a la reducción de la elasticidad (por ejemplo, por envejecimiento, desgaste o mantenimiento/almacenamiento inadecuado).
- Sustituya inmediatamente los discos de goma dañados o con escasa capacidad de sujeción.
- La superficie del objeto a fijar y los discos de goma deben estar limpios, secos y libres de aceite y grasa.
- En superficies irregulares, rugosas o porosas, la fuerza de sujeción se reduce considerablemente hasta poder desaparecer por completo.
- Si hay suciedad entre los discos de goma y la superficie, pueden resultar dañados tanto discos como la superficie.
- Antes de utilizar el AF, compruebe su capacidad de carga en la superficie deseada.
- Evalúe con antelación todas las condiciones ambientales que puedan afectar al funcionamiento del AF (nieve, agua, viento y corrientes de aire).

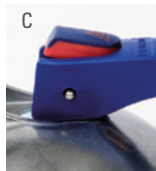
Presione firmemente el AF sobre la superficie del objeto. El disco de goma debe estar suelto y en posición horizontal. Para generar el vacío, pliegue la palanca (A). Debe notar claramente la resistencia que se produce al generar el vacío. En los modelos BO 672.0 y 672.10 el vacío se genera girando el perno D.

I Si no se puede generar un vacío continuo, se debe probar el funcionamiento del AF sobre un vidrio plano, limpio y libre de aceites. Si la ventosa funciona correctamente sobre esta superficie de prueba, entonces significa que la superficie sobre la que quiere utilizar la ventosa no es apta.

En los modelos con indicador de vacío:



Vacío correcto



Vacío insuficiente

09 Soltar la carga

⚠ Compruebe que la carga está bien asegurada antes de desbloquear el AF. Libere la palanca (A). El disco de goma (B) vuelve a su posición plana inicial. En los modelos BO 672.0 y 672.10, el vacío se libera girando el perno D. Retire el AF de la superficie.

⚠ Riesgo de lesiones debido a caídas, vuelcos o el desplazamiento de objetos. ¡Al apoyar y soltar el AF pueden producirse desplazamientos inesperados! Asegure bien todas los objetos para evitar que se caigan, vuelquen o rueden.

I Si el disco de goma (C) sigue adherido a la superficie después de haber soltado el AF, levante el disco por un lado con el dedo para que el aire pueda pasar por debajo. Esto puede ocurrir ocasionalmente con los discos de goma nuevos y no afecta en absoluto al funcionamiento del dispositivo.

⚠ No utilice nunca objetos puntiagudos o con bordes afilados (por ejemplo, un destornillador) para levantar el disco de la ventosa.

10 Almacenamiento

- Nunca coloque el AF con el disco de goma sobre un objeto afilado.
- Guarde siempre el AF en un lugar limpio, fresco, oscuro y seco, si es posible en un maletín.
- Guarde el AF siempre con el disco de succión suelto.

11 Mantenimiento y cuidado

- Mantenga siempre el AF y especialmente el disco de la ventosa limpios y libres de aceite, grasa y polvo.
- No exponga nunca el AF a la luz directa del sol durante mucho tiempo. De lo contrario, perderá su elasticidad más rápidamente y puede volverse quebradizo.
- Limpie la superficie de la ventosa regularmente (al menos una vez a la semana) con el limpiador especial Bohle (BO 51 079 10).
- No utilice productos químicos agresivos (por ejemplo, disolventes, gasolina, productos de limpieza para goma, suavizantes) para limpiar el disco de la ventosa.
- Los discos de succión son piezas de desgaste (envejecen y se deterioran). Sustitúyalos al menos cada 2 años o siempre que estén dañados.

I Consulte igualmente la norma DIN 7716 relativa a los productos de caucho/goma y a los requisitos de almacenamiento, limpieza y mantenimiento.

⚠ Las piezas de recambio defectuosas o inadecuadas disminuyen considerablemente la seguridad. Pueden causar daños, mal funcionamiento o incluso un fallo total del funcionamiento.

Utilice exclusivamente piezas de recambio originales.

12 Piezas de recambio

Bohle dispone de diversas piezas de repuesto para los elevadores con ventosas.

En caso de necesitar piezas de recambio, póngase en contacto con nosotros a través de nuestro correo electrónico saugheber@bohle.de o llamando al +49 2129 5568-0

13 Garantía y devoluciones

Servicio de devoluciones, T +49 2129 5568-549, retourenservice@bohle.de

14 Información adicional

Si tiene alguna pregunta que no esté contemplada en este manual de instrucciones, por ejemplo, en el caso de problemas o situaciones especiales, póngase en contacto con nuestro personal especializado.

01 Informazioni generali

Prima di utilizzare l'aiuto per il fissaggio (AF) leggere attentamente le istruzioni contenute in queste istruzioni per l'uso. Conservare queste istruzioni per il futuro e consegnarle ai futuri proprietari insieme all'apparecchio.

02 Note per la protezione dell'ambiente

I materiali utilizzati per l'imballaggio possono essere riciclati. Si prega di smaltire l'imballo non più utilizzato secondo le disposizioni locali vigenti. All'interno dell'Unione Europea, il prodotto non deve essere smaltito con i normali rifiuti domestici. A tal fine, rivolgersi a un'azienda di smaltimento rifiuti.

03 Simboli utilizzati

⚠ Attenzione - Questo simbolo è usato per una situazione potenzialmente pericolosa che può portare a lesioni personali gravi o mortali. Inoltre, avverte di potenziali danni alla proprietà. Le istruzioni date devono essere seguite rigorosamente per evitare qualsiasi pericolo.

📄 Nota - Una nota contiene informazioni che facilitano l'uso della ventosa

04 Dati tecnici

Veribor® aiuto per il fissaggio Ø 120 mm, alluminio, PF (forza di precarico) max. 30 kg BO 600.2G1, BO 600.2G2, BO 600.2G2K, BO 600.2G2N, BO 600.2G2S, BO 600.2S3, BO 600.2O, BO 600.2ON, BO 600.2OR, BO 600.2ORU, BO 600.22RN, BO 600.2OS, BO 600.2OU, BO 600.2OV, BO 600.21, BO 600.24	
Veribor® aiuto per il fissaggio Ø 150 mm, alluminio, PF (forza di precarico) max. 40 kg BO 600.215, BO 600.215U, BO 600.215V	
Veribor® aiuto per il fissaggio Ø 90 mm, alluminio, PF (forza di precarico) max. 20 kg BO 600.90, BO 600.90L, BO 600.90U, BO 600.90V, BO 600.92, BO 600.92N, BO 600.92U, BO 600.92V, BO 600.92VU, BO 600.94	
Veribor® Testa ventosa Ø 120 mm, plastica nera, PF (forza di precarico) max. 30 kg SP 6020.02	
Veribor® Testa ventosa Ø 150 mm, plastica nera, PF (forza di precarico) max. 40 kg SP 6020.09	
Silberschnitt® ventosa ferma riga Ø 55 mm, acciaio zincato, PF (forza di precarico) max. 6 kg BO 670.0, BO 670.0U, BO 670.1, BO 670.1U, BO 670.3, BO 670.5	
Ventosa a muro Ø 62 mm, plastica, PF (forza di precarico) max. 15 kg BO 672.0, BO 672.10	
Veribor® aiuto per il fissaggio Ø 36,5 mm, alluminio, PF (forza di precarico) max. 4 kg BO 650.11	
Veribor® aiuto per il fissaggio Ø 55 mm, alluminio, PF (forza di precarico) max. 6 kg BO 633.11	

05 Utilizzo

Gli aiuti di fissaggio (AF) servono come punti di fissaggio su superfici lisce e a tenuta di gas. I supporti specifici del cliente possono essere fissati ai fori (filettati) del AF. L'utente è responsabile di tenere conto delle condizioni di carico che si verificano a causa dell'uso di supporti specifici e di valutare tali condizioni in base alla capacità di carico massima indicata. È compito dell'utente definire l'uso previsto.

I La Bohle è felice di assistervi se necessario. Si prega eventualmente di utilizzare i disegni nel capitolo 15 „Allegati“ per descrivere la vostra applicazione.

Gli AF non sono adatti per sollevare e trasportare carichi o per assicurare le persone. Bohle non accetta responsabilità se:

- L'AF viene utilizzato in modo improprio.
- L'AF viene modificato o alterato senza autorizzazione.
- Vengono utilizzati componenti o pezzi di ricambio di altri produttori.
- L'AF viene utilizzato in modo scorretto o da persone non autorizzate.
- L'AF non viene sottoposto a regolare manutenzione.
- Non vengono rispettate le avvertenze, le istruzioni e le norme del presente manuale.

⚠ L'AF può rappresentare un pericolo se non viene utilizzato correttamente!

- L'apparecchio deve essere utilizzato esclusivamente secondo l'uso previsto.
- Tutte le procedure descritte in queste istruzioni per l'uso devono essere rispettate.

06 Istruzioni di sicurezza

Si prega di osservare le seguenti regole per ottenere un alto grado di sicurezza quando si utilizza l'AF:

- Si prega di osservare le seguenti regole per ottenere un alto grado di sicurezza quando si utilizza l'AF:
- Seguire le istruzioni di questo manuale per l'uso.
- Tutti i lavori eseguiti sull'AF (messa in funzione, funzionamento, manutenzione, ricerca guasti ed eliminazione dei guasti) devono essere eseguiti solo da personale qualificato o istruito che abbia ricevuto una formazione adeguata.
- Non utilizzare mai l'AF come supporto per le persone.
- Non utilizzare mai l'AF in combinazione con una gru o altri mezzi di sollevamento.
- Si noti che la pressione dell'aria diminuisce più in alto ci si trova sul livello del mare e quindi si riduce anche la capacità di carico. A partire da 1.600 m sul livello del mare, l'uso di AF è vietato.
- La capacità di carico dell'AF si riduce notevolmente fino alla sua totale perdita in condizioni di caldo, freddo, umidità o sporcizia, soprattutto se la ventosa non è mantenuta o è danneggiata.
- Verificare sempre l'idoneità dell'AF per l'uso previsto. Assicurare gli oggetti da fissare contro la caduta o il ribaltamento.
- Gli AF non devono essere sottoposti a calore estremo (ad es. fiamme libere, luce solare diretta costante). Temperature costantemente superiori a circa 40°C devono essere evitate a tutti i costi.
- Gli AF non devono essere sottoposti a freddo estremo (ad es. gelo). Non sono ammesse temperature costantemente inferiori a 0°C.
- Non apportare modifiche, aggiunte o trasformazioni all'AF. Ciò vale in particolare per le installazioni di sicurezza. Alterazioni o modifiche non autorizzate annullano la garanzia.
- È vietato l'uso del AF in un'atmosfera potenzialmente esplosiva (ATEX).
- È vietato utilizzare l'AF sotto l'effetto di farmaci che influenzano le facoltà reattive e percettive, e sotto l'effetto di alcol e droghe.
- Non cercare mai di lavorare con vetri incrinati o scheggiati.
- Se l'AF è dotato di un indicatore di vuoto, questo deve essere sempre visibile all'utente. Solo in questo modo è in grado di dire se il vuoto generato è sufficiente

I I dispositivi di protezione individuale devono essere indossati per tutti i lavori svolti con la AF per ridurre al minimo i rischi per la salute

⚠ Lavorare con la AF comporta diversi rischi per la salute, come il pericolo di schiacciare, intrappolare o far cadere oggetti!



Indossare scarpe di sicurezza



Indossare guanti di protezione robusti



Indossare indumenti protettivi aderenti e resistenti agli strappi

07 Descrizione delle funzioni

Tutti gli **AF** sono dotati di una leva (A), una ventosa (B) e un indicatore di vuoto (C), se applicato. Inserendo la leva (A), si genera un vuoto tra la ventosa (B) e una superficie a tenuta di gas. Se il vuoto è sufficiente, l'**AF** è fissato alla superficie.

I Se l'utente nota una perdita di vuoto, l'**AF** deve essere rimosso e riattaccato.

L'aiuto di fissaggio può essere rimosso dalla superficie allentando la leva (A). È responsabilità dell'utente assicurarsi che la generazione del vuoto non causi danni all'oggetto su cui si fissa la ventosa (ad esempio la rottura del vetro se sottile o la piegatura di lastre sottili).

I Assicurarsi che la superficie sia adatta a sopportare la forza prevista applicata dalla ventosa

Poiché le ventose sono fatte di gomma ad alta aderenza, può rimanere un anello scuro sulla superficie dopo l'applicazione iniziale e dopo applicazioni di lunga durata. Normalmente può essere rimosso facilmente con il detergente speciale Bohle (BO 5107911). In primo luogo, usare il prodotto per pulire un punto nascosto per testare l'effetto del detergente speciale per vetri sulla superficie.



Quanto segue si applica ai modelli con indicatore di vuoto:

08 Movimentazione / Generazione del vuoto

⚠ Rischio di ferite causate dalla caduta del carico a causa di un **AF** danneggiato!

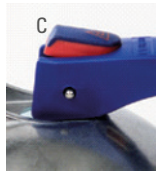
- Assicurarsi che l'**AF** funzioni correttamente prima di ogni utilizzo.
- Prestare particolare attenzione al piatto in gomma. Deve essere pulito, asciutto e non danneggiato.
- Prima di ogni utilizzo, controllare i piatti in gomma per individuare eventuali limitazioni funzionali dovute a una ridotta elasticità (ad es. a causa di invecchiamento, usura, manutenzione impropria o stoccaggio).
- Sostituire immediatamente i piatti in gomma danneggiati o con ridotta capacità di tenuta.
- La superficie dell'oggetto e i piatti in gomma devono essere puliti, asciutti e privi di olio e grasso.
- La capacità di tenuta si riduce fino alla sua totale perdita su superfici irregolari, ruvide e porose.
- La contaminazione tra la superficie ed il piatto in gomma può danneggiare sia la superficie che il piatto.
- Testare la capacità di tenuta dell'**AF** sulla superficie scelta prima dell'uso.
- Valutare preventivamente tutte le condizioni ambientali che potrebbero influenzare l'applicazione del **AF** (carichi di neve, acqua, vento e correnti d'aria).

Premere saldamente l'**AF** sulla superficie dell'oggetto. Il piatto in gomma deve essere rilassato e adagiato sulla superficie. Inserire la leva (A) per generare il vuoto. Si dovrebbe percepire la resistenza prodotta dal vuoto. Per gli **AF** BO 672.0 e 672.10, il vuoto viene generato ruotando il perno D.

I Se non si ottiene un vuoto costante, è necessario testare il funzionamento dell'**AF** su una lastra di vetro, piatta, pulita e senza grasso. Se il funzionamento della ventosa è perfetto sulla superficie di prova, allora la superficie della vostra applicazione non è adatta



Vuoto OK





Vuoto non OK

09 Rimozione della ventosa

 Assicurarsi che il carico sia adeguatamente fissato quando si rimuove l'AF

Allentare la leva (A). Il piatto in gomma (B) tornerà alla sua posizione piatta originale. Per gli AF BO 672.0 e 672.10, il vuoto si disattiva girando il perno D. Staccare l'AF dalla superficie dell'oggetto.

 Rischio di lesioni causate da parti che cadono, si ribaltano o rotolano via. Durante l'abbassamento della leva e il rilascio dell'AF possono verificarsi movimenti imprevedibili di parti! Assicurare tutte le parti contro la caduta, il ribaltamento o il rotolamento.

 Se il piatto in gomma (C) rimane attaccato alla superficie, sollevarlo sul lato con un dito in modo che l'aria possa passare sotto di esso. Questo effetto si verifica occasionalmente con i piatti di gomma nuovi e non compromette il funzionamento.

 Non usare mai oggetti appuntiti o taglienti (ad esempio un cacciavite) per sollevare la ventosa.

10 Immagazzinamento

- Non appoggiare mai l'AF con il suo piatto in gomma su un oggetto appuntito.
- Conservare sempre l'AF in un luogo pulito, fresco, buio e asciutto utilizzando, se possibile, una custodia.
- Conservare l'AF sempre con la ventosa non in tensione.

11 Cura e manutenzione

- Tenere sempre l'AF soprattutto la sua ventosa puliti e privi di oli, grasso e polvere.
- Non esporre mai l'AF alla luce diretta del sole per periodi di tempo prolungati. Potrebbe altrimenti perdere più rapidamente la sua elasticità e diventare fragile.
- Pulire regolarmente (almeno una volta alla settimana) le superfici delle ventose con il detergente speciale Bohle (BO 5107911).
- Non utilizzare prodotti chimici aggressivi (ad es. solventi, benzina, detersivi per gomma, plastificanti) per la pulizia delle ventose.
- Le ventose sono parti soggette a usura (soggette a usura, invecchiamento). Sostituire le ventose al più tardi ogni 2 anni o immediatamente se danneggiate.

 Inoltre, osservare la norma DIN 7716 „Prodotti di gomma; requisiti per lo stoccaggio, la pulizia e la manutenzione“.

 I pezzi di ricambio difettosi o sbagliati influiscono notevolmente sulla sicurezza. Possono causare danni, malfunzionamenti fino al guasto completo dell'apparecchio. Si prega di utilizzare esclusivamente pezzi di ricambio originali.

12 Ricambi

Bohle ha diversi pezzi di ricambio per ventose in magazzino. Se avete necessità di ricambi contattare info@bohle.it

13 Garanzia e resi

Bohle Italia srl · 02 94967790 · info@bohle.it

14 Informazioni aggiuntive

Se avete domande che non hanno trovato risposta in queste istruzioni per l'uso, ad esempio su problemi specifici o applicazioni speciali, contattate il nostro personale.

01 Allmänna anvisningar

Läs inför användning av fästhjälpmedlet igenom de anvisningar rörande användning som finns i denna bruksanvisning. Förvara denna bruksanvisning för senare bruk och lämna över den till efterföljande ägare av produkten.

02 Anvisningar rörande miljöskydd

Förpackningsmaterialen som används är återvinningsbara. Avfallshandla förpackningsmaterial som inte längre behövs enligt lokalt gällande föreskrifter. Inom EU får produkten inte avfallshandlas som hushållssopor. Lämna produkten till ett auktoriserat avfallshandlingsföretag.

03 Symboler som används

⚠ Varning - Varnar för en potentiellt farlig situation som kan leda till allvarliga personskador och dödsfall. Varnar även för materiella skador. Följ alltid tillhörande anvisningar för att undvika faran.

ℹ Observera - Denna symbol anger ytterligare information som underlättar hanteringen av produkten.

04 Tekniska data

Veribor® fästhjälpmedel Ø 120 mm, aluminium, Fv max 30 kg BO 600.2G1, BO 600.2G2, BO 600.2G2K, BO 600.2G2N, BO 600.2G2S, BO 600.2S3, BO 600.2O, BO 600.2ON, BO 600.2OR, BO 600.2ORU, BO 600.22RN, BO 600.2OS, BO 600.2OU, BO 600.2OV, BO 600.21, BO 600.24	
Veribor® fästhjälpmedel Ø 150 mm, aluminium, Fv max 40 kg BO 600.215, BO 600.215U, BO 600.215V	
Veribor® fästhjälpmedel Ø 90 mm, aluminium, Fv max 20 kg BO 600.90, BO 600.90L, BO 600.90U, BO 600.90V, BO 600.92, BO 600.92N, BO 600.92U, BO 600.92V, BO 600.92VU, BO 600.94	
Veribor® sughuvud Ø 120 mm, svart plast, Fv max 30 kg SP 6020.02	
Veribor® sughuvud Ø 150 mm, svart plast, Fv max 40 kg SP 6020.09	
Silberschnitt® linjalanslag Ø 55 mm, förzinkat stål, Fv max 6 kg BO 670.0, BO 670.0U, BO 670.1, BO 670.1U, BO 670.3, BO 670.5	
Deko-sugkopp Ø 62 mm, plast, Fv max 15 kg BO 672.0, BO 672.10	
Veribor® fästhjälpmedel Ø 36,5 mm, aluminium, Fv max 4 kg BO 650.11	
Veribor® fästhjälpmedel Ø 55 mm, aluminium, Fv max 6 kg BO 633.11	

05 Avsedd användning

Fästhjälpmedlen används som fästpunkter på släta och gastäta ytor. I de (gång-)hål som är borrade i fästhjälpmedlen kan kundspecifika hållare fästas. Användaren är skyldig att ta hänsyn till den belastning som uppstår till följd av dennes kundspecifika hållare och utvärdera den utifrån den maximalt angivna lyftkapaciteten. Användaren är skyldig att definiera den avsedda användningen.

I Bohle hjälper gärna till med detta. Använd skissen i kapitel 15, Bilaga, för att beskriva användningen.

Fästhjälpmedlen är uttryckligen inte avsedda för att lyfta och bära laster eller för att säkra personer. Bohle övertar inget ansvar:

- om fästhjälpmedlet inte används på avsett sätt
- vid egenmäktiga ombyggnader eller modifieringar av fästhjälpmedlet
- vid användning av komponenter eller reservdelar från andra tillverkare
- om fästhjälpmedlet installeras felaktigt eller av obehöriga personer
- om fästhjälpmedlet inte underhålls regelbundet
- om varningar, anvisningar och föreskrifter i denna bruksanvisning inte följs.

⚠ Icke avsedd användning av fästhjälpmedlet kan medföra risker!

- Använd produkten endast på avsett sätt.
- Följ de procedurer som anges i denna bruksanvisning.

06 Allmänna säkerhetsanvisningar

Följ nedan regler i syfte att uppnå en hög grad av säkerhet vid användning av fästhjälpmedlet:

- Följ anvisningarna i bruksanvisningen.
- Alla arbeten på fästhjälpmedlet (idrifttagning, underhåll, felsökning och felavhjälpling) får endast utföras av kvalificerad personal eller instruerade personer utbildade för arbetena i fråga.
- Använd aldrig fästhjälpmedlet som hållare för personer.
- Använd aldrig fästhjälpmedlet i kombination med en kran eller andra lyftredskap.
- Observera att lufttrycket minskar vid högre höjd över havet och därmed även lyftkapaciteten. Från 1 600 m.ö.h. får fästhjälpmedlet inte användas.
- Vid hetta, kyla, fukt eller nedsmutsning, i synnerhet om sugplattan är dåligt underhållen eller skadad minskar fästhjälpmedlens hållkraft betydligt eller går helt förlorad.
- Kontrollera i varje enskilt fall att fästhjälpmedlet lämpar sig för det avsedda ändamålet. Säkra de föremål som ska fästas mot att falla ned eller välta.
- Utsätt inte fästhjälpmedlet för extrem hetta (t.ex. öppen eld, ihållande direkt solstrålning). Ihållande temperaturer på över 40 °C är förbjudna.
- Fästhjälpmedlet får inte utsättas för extrem kyla (t.ex. frost). Ihållande temperaturer på under 0 °C är förbjudna.
- Inga förändringar, till- eller ombyggnader av fästhjälpmedlet får göras. Detta gäller i synnerhet för säkerhetsanordningarna. Egenmäktiga ombyggnader och modifieringar leder till att garantin upphör att gälla.
- Det är förbjudet att använda fästhjälpmedlet i områden där explosionsrisk föreligger (ATEX).
- Fästhjälpmedlet får inte användas under inverkan av läkemedel som påverkar uppfattnings- och reaktionsförmågan, eller under inverkan av droger och alkohol.
- Försök aldrig att suga fast skrovligt eller sprucket glas.
- Om en vakuumindikering är inbyggd i fästhjälpmedlet måste användaren hela tiden kunna se vakuumindikeringen. Endast då kan han eller hon bedöma om ett tillräckligt vakuum föreligger.

I För att minimera hälsoriskerna ska personlig skyddsutrustning bäras vid alla arbeten med fästhjälpmedlet.

⚠ Vid arbete med fästhjälpmedlet föreligger olika hälsorisker, t.ex. att man kläms eller fastnar eller skadas genom nedfallande föremål.



Använd säkerhetsskor



Använd hållfasta skyddshandskar



Bär åtsittande, slitstark arbetsskyddsklädsel

07 Funktionsbeskrivning

Alla fästhjälpmiddel är utrustade med en vipparm (A), en sugplatta (B) och i förekommande fall en vakuumindikering (C). När man spänner vipparmen (A) genereras ett vakuum mellan sugplattan (B) och en gastät yta. Om vakuomet är tillräckligt sitter fästhjälpmidlet fast mot ytan.

I Om användaren märker att vakuomet avtar måste fästhjälpmidlet lossas och sättas fast igen.

När man lossar vipparmen (A) lossas fästhjälpmidlet från ytan. Användaren ansvarar för att säkerställa att inga former av skador uppstår på sugytan vid fastsugningen (t.ex. glasbrott om glaset är tunt, eller att tunna plåtar deformeras).

I Säkerställ att ytan lämpar sig för den kraftinverkan som suglyftaren genererar.

Eftersom sugplattan är tillverkad av vidhäftningsstarkt gummi kan en mörk ring finnas kvar på ytan efter första användningen samt efter användningar som varar mycket länge. Denna kan tas bort med Bohle specialrengöringsmedel (BO 51 079 10). Prova först på ett dolt ställe för att testa specialrengöringsmedlets effekt på underlaget.

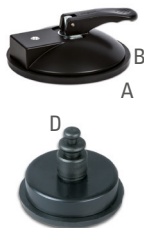
08 Hantering/fast sugning

⚠ Risk för personskador om lasten faller ned på grund av ett skadat fästhjälpmiddel

- Säkerställ inför varje användning att fästhjälpmidlet är i funktionsdugligt skick.
- Var särskilt uppmärksam på alla gummiplattor. De måste vara rena, torra och oskadade.
- Kontrollera gummiplattorna inför varje användning med avseende på eventuella funktionsbegränsningar på grund av minskad elasticitet (t.ex. till följd av hög ålder, nötning, felaktigt underhåll eller felaktig förvaring).
- Byt ut skadade gummiplattor eller gummiplattor med minskad hållkraft omgående.
- Den yta som ska sugas fast samt alla gummiplattor måste vara rena, torra och fria från olja och fett.
- På ojämna, grova och porösa ytor minskar hållkraften avsevärt eller går helt förlorad.
- Smuts mellan gummiplatta och underlag kan skada underlaget och gummiplattan.
- Testa fästhjälpmidlets bärförmåga på den valda ytan i förväg
- Gör på förhand en bedömning av hur omgivningsförhållandena kan påverka användningen av fästhjälpmidlet (snö, vatten, vind och drag).

Tryck fästhjälpmidlet ordentligt mot den yta som ska sugas fast. Gummiplattan måste ligga plant mot ytan och får inte vara spänd. Fäll upp vipparmen (A) för att generera ett vakuum. När vakuomet genereras måste ett tydligt motstånd märkas. På fästhjälpmiddel BO 672.0 och 672.10 genereras vakuomet genom att vrida på bult D.

I Om inget konstant vakuum kan genereras måste fästhjälpmidlets funktion testas på en plan, ren och fettfri glasskiva. Om suglyftaren fungerar felfritt på denna testyta är den avsedda ytan inte lämplig.



Vid utförande med vakuumindikering gäller följande:



Vakuum OK



Vakuum ej OK

09 Lossa

⚠ Säkerställ att lyfta laster är tillräckligt säkrade när fästhjälpmedlet lossas.

Lossa vipparmen (A). Gummipattan (B) återgår till sin ursprungliga plana position. På fästhjälpmedel BO 672.0 och 672.10 inaktiveras vakuemet genom att vrida på bult D. Ta av fästhjälpmedlet från det underlag som har sugits fast.

⚠ Risk för personsador om delar faller ned, välter eller rullar iväg. När fästhjälpmedlet sätts ned och lossas finns risk för att delar oväntat kommer i rörelse! Säkra alla delar mot att falla ned, välta och rulla iväg.

I Om gummipattan (C) sitter kvar på ytan efter lossningen, lyft upp gummipattan på sidan med hjälp av ett finger så att luft kan komma in under den. Denna effekt uppkommer ibland med nya gummipattor och utgör inget funktionsfel.

⚠ Använd aldrig spetsiga eller vassa föremål (t.ex. skruvmejslar) för att lyfta sugplattan.

10 Förvaring

- Förvara aldrig fästhjälpmedlet med gummipattan på vassa föremål.
- Förvara alltid fästhjälpmedlet på en ren, sval, mörk och torr plats och helst i en förvaringslåda.
- Sugplattan får inte vara spänd vid förvaring av fästhjälpmedlet.

11 Underhåll och skötsel

- Håll alltid fästhjälpmedlet och i synnerhet sugplattan ren och fri från olja, fett och damm.
- Utsätt inte fästhjälpmedlet för solljus under en längre tid. Annars förlorar det snabbt sin elasticitet och kan bli sprött.
- Rengör ytan regelbundet (minst en gång i veckan) med Bohle specialrengöringsmedel (BO 51 079 10).
- Använd inga aggressiva kemikalier (t.ex. lösningsmedel, bensin, gummirengöringsmedel, mjukgörare) för att rengöra sugplattan.
- Sugplattor är förbrukningsdelar (nötning, åldersbetingat slitage). Byt ut sugplattorna efter max. 2 år eller alltid om de är skadade.

I Se även DIN 7716 „Produktver av kautschuk och gummi – krav på förvaring, rengöring och underhåll“.

⚠ Defekta eller felaktiga reservdelar har en avgörande påverkan på säkerheten. De kan orsaka skador, funktionsfel eller funktionshaveri. Använd uteslutande reservdelar i original.

12 Reservdelar

Bohle tillhandahåller olika reservdelar för suglyftare. Vid behov av reservdelar, kontakta: saugheber@bohle.de eller via telefon på +49 2129 5568-0

13 Garanti och returer

Retourenservice · T +49 2129 5568-549 · retourenservice@bohle.de

14 Ytterligare information

Vid frågor som inte tas upp i denna bruksanvisning, t.ex. vid särskilda problem eller specialanvändningar, var god kontakta våra specialister.

01 Általános információk

Kérjük, hogy a rögzítési segédeszköz alkalmazását megelőzően alaposan olvassa el a szerszám alkalmazásával kapcsolatos jelen használati útmutatóban szereplő információkat. Kérjük őrizze meg a jelen használati útmutatót a későbbi használathoz is, és azt a készülék későbbi birtokosainak is szíveskedjék továbbadni.

02 Környezetvédelmi tájékoztatás

Az alkalmazott csomagoló anyagok újrafelhasználhatók. A már nem szükséges csomagoló anyagokat, kérjük, a helyi szinten érvényes előírásoknak megfelelően ártalmatlanítsa. A terméket nem szabad az Európai Unión belül a normál háztartási hulladékgyűjtés keretében ártalmatlanítani. Kérjük, hogy a készüléket ezért hulladék ártalmatlanítási szakszéken keresztül ártalmatlanítsa.

03 Alkalmazott szimbólumok

⚠ FIGYELMEZTETÉS - A szerszám adott esetben veszélyes helyzetekben kerül alkalmazásra, mely akár komolyabb, akár halálos testi sérülésekhez vezethet. Ezenkívül a felhasználása anyagi károkhöz is vezethet. A veszély elkerülése érdekében, kérjük, feltétlenül kövesse az itt felsorolt utasításokat.

i **Megjegyzés** - A megjegyzések kiegészítő információkat jelölnek, melyek figyelembevételre megkönnyíti a készülék kezelését.

04 Műszaki részletek

Veribor® rögzítési segédeszköz Ø = 120 mm, alumínium, Fv max 30 kg BO 600.2G1, BO 600.2G2, BO 600.2G2K, BO 600.2G2N, BO 600.2G2S, BO 600.2S3, BO 600.2O, BO 600.2ON, BO 600.2OR, BO 600.2ORU, BO 600.22RN, BO 600.2OS, BO 600.2OU, BO 600.2OV, BO 600.21, BO 600.24	
Veribor® rögzítési segédeszköz Ø = 150 mm, alumínium, Fv max 40 kg BO 600.215, BO 600.215U, BO 600.215V	
Veribor® rögzítési segédeszköz Ø = 90 mm, alumínium, Fv max 20 kg BO 600.90, BO 600.90L, BO 600.90U, BO 600.90V, BO 600.92, BO 600.92N, BO 600.92U, BO 600.92V, BO 600.92VU, BO 600.94	
Veribor® szívófej Ø = 120 mm, fekete műanyag, Fv max 30 kg SP 6020.02	
Veribor® szívófej Ø = 150 mm, fekete műanyag, Fv max 40 kg SP 6020.09	
Silberschnitt® vonalzó ütköző Ø = 55 mm, horganyzott acélból, Fv max 6 kg BO 670.0, BO 670.0U, BO 670.1, BO 670.1U, BO 670.3, BO 670.5	
Deco szívókorong Ø = 62 mm, műanyag, Fv max 15 kg BO 672.0, BO 672.10	
Veribor® rögzítési segédeszköz Ø = 36,5 mm, alumínium, Fv max 4 kg BO 650.11	
Veribor® rögzítési segédeszköz Ø = 55 mm, alumínium, Fv max 6 kg BO 633.11	

05 Rendeltetészerű alkalmazás

A rögzítési segédeszközök sima és gázzáró felületeken való rögzítési pontként szolgálnak. A rögzítési segédeszközökön kialakított (menetes) furatokra a felhasználó által kiválasztott tartószerkezetek rögzíthetők. A felhasználó viszont köteles figyelembe venni a felhasználó által választott tartószerkezetekből eredő terhelési eseteket, és azokat a megadottak szerinti maximális terhelésnek megfelelően értékelni. A rendeltetészerű felhasználás meghatározása a felhasználó felelősségi körébe tartozik.

I A Bohle szívesen nyújt segítséget ezzel kapcsolatban. Az adott alkalmazás leírásához használja a Függelék 15. fejezetében található illusztrált rajzot.

A rögzítési segédeszköz kifejezetten nem alkalmas terhek felemelésére és mozgatására, illetve személyek biztosítására. A Bohle nem vállal felelőséget, ha:

- a rögzítési segédeszközt nem rendeltetészerűen alkalmazzák,
- a rögzítési segédeszközt önkényesen átalakítják vagy módosítják,
- más gyártók elemeit vagy alkatrészeit alkalmazzák,
- A rögzítési segédeszközt helytelenül vagy illetéktelen személyek használják,
- A rögzítési segédeszközt nem szervizelik rendszeresen,
- Nem tartják be a jelen használati útmutató utasításait és előírásait.

Δ A készülék nem rendeltetészerű felhasználás esetén veszélyforrást is jelenthet!

- A készüléket kizárólag rendeltetészerűen szabad felhasználni.
- A jelen használati útmutatóban leírt eljárásmodokat be kell tartani.

06 Általános biztonsági utasítások

Kérjük, vegye figyelembe a következő szabályokat, hogy a rögzítési segédeszköz használata során magasfokú biztonság álljon fel:

- Vegye figyelembe a jelen használati útmutató utasításait.
- A rögzítési segédeszközzel végzett munkákat (üzembe helyezés, kezelés, karbantartás és zavarok megkeresése és kiküszöbölése) csak az adott munkákra képzett szakemberek vagy arra oktatótt személyek végezhetik.
- Soha ne alkalmazza a rögzítési segédeszközt személyek kitémasztására.
- Soha ne alkalmazza a rögzítési segédeszközt daruval vagy más emelőszerkezetekkel összekapcsolva.
- Kérjük, vegye figyelembe, hogy a légnyomás a tengerszint feletti magasság növekedésével csökken, ami ezért a teherhordási képességet is csökkenti. 1600 méteres tengerszint feletti magasság esetén a rögzítési segédeszköz használata tilos.
- Hőség, hideg, nedvesség vagy szennyeződés esetén, különösen, ha a szivótarcsa nincs karbantartva vagy sérült, a rögzítési segédeszköz tartóereje jelentősen lecsökken, sőt akár a tartóerő teljes elvesztése sem kizárható.
- Minden esetben vizsgálja meg a rögzítési segédeszköz tervezett alkalmazási célra való alkalmasságát. Biztosítsa a rögzítendő tárgyakat erre a célra leesés vagy felbillenés ellen.
- A rögzítési segédeszközöket nem szabad extrém forróságnak (pl. nyílt tűznek, folyamatos közvetlen napsugárzásnak) kitenni. A 40°C feletti tartós hőmérsékleteket ennek során feltétlenül el kell kerülni.
- A rögzítési segédeszközöket nem szabad extrém hidegnek (pl. fagynak) kitenni A 0°C alatti tartós hőmérsékleteket ennek során feltétlenül el kell kerülni.
- A készüléken nem szabad módosításokat, ráépítéseket és átalakításokat végezni. Ez különösképpen érvényes a biztonsági berendezésekre is. Az önkényesen végzett átépítések és módosítások az EU konformitási nyilatkozat érvényének elvesztését vonják maguk után.
- Tilos a rögzítési segédeszköz robbanásveszélyes (ATEX-) környezetben való használata.
- Tilos a rögzítési segédeszközt olyan gyógyszerek hatása alatt üzemeltetni, amelyek befolyásolják az érzékelési vagy reagálási képességet, valamint kábítószerek és alkohol hatása alatt.
- Soha ne kísérelje meg repedt vagy berepedt üveglap felszívását.
- Ha a rögzítési segédeszköz vákuumkijelzővel van felszerelve, a kezelőnek mindig látnia kell a vákuumkijelzőt. Ugyanis csak így tudja megítélni, hogy rendelkezésre áll-e elegendő vákuum.

I Az egészségre ható veszélyek minimálisra csökkentése érdekében a rögzítési segédeszközzel végzett bármilyen munka során személyes védőfelszerelést kell viselni.

Δ A rögzítési segédeszközzel végzett munka során különböző egészségre ható veszélyek állnak fenn, mint pl. zúzódás, becsipődés és leeső tárgyak veszélye!



Viseljen biztonsági lábbelit



Viseljen robusztus védőkesztyűt



Viseljen szorosan a testvonalat követő és szakadásálló védő munkaruházatot

07 Működési leírás

Az összes rögzítési segédeszköz billenőkarral (A), szívókoronggal (B) és adott esetben vákuumkijelzővel (C) van felszerelve. A billenőkar (A) elfordításával vákuum jön létre a szívótárcsa (B) és a gáztömített felület között. Megfelelő vákuum esetén a rögzítési segédeszköz összekapcsolódik a felszínnel.

I Ha a kezelő a vákuum csökkenését észleli, a rögzítési segédeszközt ki kell oldani és ismét fel kell helyezni.

A rögzítési segédeszköz a billenőkar (A) meglazításával választható le a felületről. A felhasználó gondossági kötelezettségébe tartozik, hogy megbizonyosodjon arról, hogy a felszívás során a felszívott felületben ennek során ne keletkezessen sérülés (pl. vékony üveg esetén üvegtörés vagy vékony fémlemezek esetén eldeformálódás).

I Győződjön meg arról, hogy a felület alkalmas a szívótárcsa által keltett erő felvételére.

Mivel a tapadókorong tapadásálló gumból készült, az első, illetve a nagyon hosszú alkalmazások után sőtét gyűrű maradhat vissza a felületen. Ez azonban könnyedén eltávolítható a Bohle speciális tisztítószerevel (BO 51 079 10). A speciális tisztítószér alapfelületen való tesztelése céljából elsőként végezzen rejtett helyen próbatisztítást.

08 Kezelés/Felszívás

⚠ A sérült rögzítési segédeszköz miatt lezuhanó rakomány okozta sérülésveszély áll fenn

- Minden használat előtt bizonyosodjon meg a rögzítési segédeszköz kifogástalan működéséről.
- Ennek során első sorban a gumi korongokra ügyeljen. A gumikorongok felületének tisztának, száraznak és zsírmentesnek kell lennie.
- Minden használat előtt vizsgálja meg a gumikorongokat (pl. előregedés, elhasználódás, szakszerűtlen karbantartás vagy raktározás miatt kialakult) csökkent elasztikusság miatti esetleges korlátozott működés szempontjából.
- A korlátozott tartóerejű gumikorongot vagy gumikorongokat haladéktalanul cserélje ki.
- A gumikorongok felszívó felületének tisztának, száraznak és zsírmentesnek kell lennie.
- Az egyenetlen, érdes és porózus felületeken a tapadóerő jelentősen lecsökken, sőt akár teljesen meg is szűnhet.
- A gumitárcsa és az aljzat közötti szennyeződések károsíthatják az aljzatot és a gumitárcsát.
- Tesztelje előzetesen a rögzítési segédeszköz teherbírását a kiválasztott felületen.
- Előzetesen értékelje az összes olyan környezeti hatást, amely befolyásolhatja a rögzítési segédeszköz alkalmazását (hőterhelés, víz, szél, és akár huzat is).

Nyomja a rögzítési segédeszközt erősen a felszívandó felületre. A gumikorongnak ennek során feszültségmentesen és egyenes síkban kell felfeküdnie. A vákuum létrehozásához billentse át a billenő kart (A). A vákuumképződéssel szembeni ellenállásnak egyértelműen érzékelhetőnek kell lennie. A BO 672.0 és 672.10 rögzítési segédeszköz esetén a vákuumot a D csavar elforgatásával kell létrehozni.

I Amennyiben nem sikerül elérni az állandó vákuumot, tesztelje a rögzítési segédeszköz működését sima, tiszta és zsírmentes üveglapon. Amennyiben a szívóemelő működése a tesztfelületen kifogástalannak mutatkozik, akkor a hordozandó teher beszívandó felülete nem alkalmas az adott alkalmazásra.



A vákuumkijelzővel ellátott változatokra a következők vonatkoznak:



Vákuum OK



Vákuum nem OK

09 Kioldás

⚠ A rögzítési segédeszköz kioldásakor győződjön meg arról, hogy a csatlakoztatott rakományok a rögzítési segédeszköz kioldásakor megfelelően rögzítve vannak.

Lazítsa ki a billenőkart (A). A gumitárcsa (B) visszatér az eredeti lapos helyzetébe. A BO 672.0 és 672.10 rögzítési segédeszköz esetén a vákuumot a D csavar elforgatásával kell deaktiválni. Vegye le a rögzítési segédeszközt a felszívott felületről.

⚠ Sérülésveszély áll fenn a teher lehullása, leborulása vagy elgurulása révén. A teher lerakása és a rögzítési segédeszköz kioldása során a teher váratlan elmozdulása is előfordulhat! Biztosítson minden alkatrészt leesés, lebillenés és elgurulás ellen.

i Amennyiben a gumikorong (C) a kioldáskor még mindig a hordozandó tárgy felületére tapad, emelje meg a gumikorongot az oldalán az egyik ujjával, úgy, hogy levegő juthasson alá. Ez a hatás új gumikorongoknál fordul elő időnként, és semmilyen módon nem akadályozza a működést.

⚠ Soha ne használjon hegyes vagy éles tárgyakat (pl. csavarhúzó) a szívókorong felemeléséhez.

10 Raktározás

- A rögzítési segédeszközt soha ne helyezze a gumikoronggal éles tárgyra.
- A rögzítési segédeszközt mindig száraz, hűvös, sötét és jól szellőző helyen és lehetőség szerint a saját tartóbrőndjében raktározza.
- A rögzítési segédeszközt csak feszültségmentesített szívótárcsával tárolja.

11 Szervizelés és ápolás

- A rögzítési segédeszközt és főként a gumikorongot mindig tartsa tisztán és olajktól, zsíroktól és portól mentesen.
- A rögzítési segédeszközt soha ne tegye ki hosszabb ideig napsugárzásnak. Ellenkező esetben gyorsabban veszíthet az elasztikusságából és spróddé válhat.
- Tisztítsa meg a szívófelületet rendszeresen (legalább hetente) a Bohle speciális tisztítójával (BO 51 079 10).
- Ne alkalmazzon agresszív vegyszereket (pl. oldószereket, benzint, gumi-tisztítószer, lágyítószer) a tapadókorong tisztításához.
- A szívótárcsák kopó alkatrészek (kopás, elöregedés). Legkésőbb 2 év elteltével, illetve minden esetben, ha megsérültek cserélje ki a tapadókorongokat.

i Ügyeljen ezzel kapcsolatban a DIN 7716 követelményeire: „Kaucsukból és gumbiól készült termékek; raktározásával, tisztításával és karbantartásával kapcsolatos követelmények”.

⚠ A hibás vagy helytelen pótalkatrészek jelentősen csökkentik a biztonságot. Ezek sérülésekhez, hibás működéshez akár teljes körű működésképtelenséghez is vezethetnek. Csak eredeti pótalkatrészeket használjon.

12 Pótalkatrészek

A Bohle a szívóemelőkhöz különböző pótalkatrészeket tart készleten. Amennyiben pótalkatrészekre lenne szüksége, kérjük, forduljon hozzánk az alábbi címen: saugheber@bohle.de vagy telefonon a +49 2129 5568-0 számon.

13 Szavatosság és visszáruk

Visszázadási szolgáltatás · T +49 2129 5568-549 · retourenservice@bohle.de

14 További információk

A jelen útmutatóban meg nem válaszolt egyéb kérdéseivel, például speciális problémákkal és rendkívüli alkalmazásokkal kapcsolatban, kérjük, forduljon szakembereinkhez.

Bohle Worldwide

Germany

Bohle AG
42781 Haan
T +49 2129 5568-0
info@bohle.de

Austria | Hungary Slovenia

Bohle GmbH
1230 Wien
T +43 1 804 4853-0
info@bohle.at

Benelux

Bohle Benelux B.V.
3905 LX Veenendaal
T +31 318 553151
info@bohle.nl

China

Bohle Trading Co., Ltd
Tianhe District, Guangzhou
T +86-20-38105870
jiang.du@bohle.de

Croatia

Bohle d.o.o.
51000 Rijeka
T +385 051-329-566
info@bohle.hr

Estonia

Bohle Baltic
13619 Tallinn
T +372 6112-826
info@bohle.ee

France

Bohle AG - Departement Français
42781 Haan, Germany
T +49 2129 5568-222
france@bohle.de

Italy

Bohle Italia s.r.l.
20080 Vermezzo (MI)
T +39 02 94967790
info@bohle.it

Sweden

Bohle Scandinavia AB
14175 Kungens Kurva
T +46 8 449 57 50
info@bohle.se

United Kingdom

Bohle Ltd.
Dukinfield, Cheshire, SK16 4PP
T +44 161 3421100
info@bohle.ltd.uk

Spain | Portugal

Bohle Complementos del Vidrio S.A.U.
08907 L'Hospitalet (Barcelona)
T +34 932 615 361
info@bohle.es

South Africa

Bohle Glass Equipment (Pty) Ltd.
2125 Gauteng
T +27 11 792-6430
info@bohle.co.za

USA | Canada

Bohle America, Inc
Charlotte, NC 28273
T +1 704 247 8400
info@bohle-america.com

Bohle AG
Dieselstraße 10
42781 Haan

T +49 2129 5568-851

info@bohle.de
www.bohle.com